Lauftreff Volleyball Blasmusik
Koronarsport Inklusive Sportgruppe Fußball Turnen Lungensport Tischtennis
Orientierungslauf Jugend Schwimmen Badminton Basketball

...eine starke Gemeinschaft!

Rückblick 2017

Miele

Weißes und Buntes kinderleicht waschen. Automatisch dosieren in 2 Phasen mit TwinDos.

Waschmaschine W1
WWE 660 WCS
Schontrommel bis 8 kg. 1400 Schleudertouren. Comfort-Sensor-Bedienung. Automatische Waschmitteldosierung TwinDos. CapDosing. Energieeffizienzklasse A+++ - 10 % (sparsamer als der Grenzwert 46 der Energieeffizienzklasse A+++, Spektrum A+++ bis D).

Miele. Immer Besser.

€ 1.059,-
Unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.

Wir informieren Sie gern ausführlich:

Miele W1 mit TwinDos
WWE 660 WCS

Jetzt zum attraktiven Einstiegspreis

Miele CENTER FRAUENRATH

Ausstellung
Beratung
Verkauf
Events
Service

Grüner Weg 62
52070 Aachen
Tel. 0241-151081

Fax 0241-159407
Mo-Fr 9:00-18:00 Uhr
Sa 9:00-13:00 Uhr

www.frauenrath-aachen.de

Inhaltsverzeichnis

Bericht	Seite
1. Vorsitzender	4
Basketball	6
Bauteam der Fußball-Abteilung	6
Blasmusik	8
Fussball-Jugend	10
Inklusive Sportgruppe	11
Jugend	12
Ehrungen	15
Koronarsport	16
Lauftreff	17
Lungensportgruppe	22
Orientierungslauf	23
Schwimmen	25
Tischtennis	35
Turnen	37
Adressen	53

Bericht des 1.Vorsitzenden

Das Jahr 2017 war in Deutschland ein Jahr der Wahlen. In NRW konnte ja auch relativ zeitnah eine Landesregierung gebildet werden. Ob der Sport durch den Regierungswechsel in NRW Vorteile hat, kann ich noch nicht erkennen. Allerdings gibt es bereits einen Vorteil, die neue Landesregierung hat beschlossen, das zum Schuljahr 2019/2020 das Abitur wieder nach neun Jahren an den Gymnasien in NRW zur Regel wird. Wobei G8 weiterhin möglich sein soll. Das kann für unsere Vereine und vor allem für unsere Kinder nur gut sein. Kinder haben wieder mehr Möglichkeiten, ihre Freizeit sinnvoll mit ihrem Sport zu gestalten.
Die Bildung einer Bundesregierung scheint deutlich schwieriger zu sein. Seit Ende September befindet man sich in Sondierungsgesprächen. Ein völlig unmöglicher Zustand.
Wenn wir in den Vereinen so arbeiten würden, wäre die Vereinsarbeit nicht mehr möglich. In den Vereinsvorständen ist man sich sicher auch nicht immer einig. Aber es wird fast immer, nach einer schnellen und für alle Beteiligten akzeptablen Lösung gesucht. Bei uns wird der Sport und die Aktiven in den Vordergrund gestellt und nicht der eigene Vorteil bzw. das jeweilige Parteiprogramm. Ich hoffe das die Bildung der Bundesregierung jetzt möglichst zeitnah gelingt, damit die beteiligten Politiker endlich ihre Arbeit aufnehmen und im Sinne der Bürger Deutschlands entsprechende Entscheidungen treffen können.
Zum Vereinsleben gehört leider auch, dass wir uns von langjährigen Mitgliedern für immer verabschieden müssen.
Stellvertretend möchte ich hier Stephan Braun (Aues) nennen. Stephan verstarb mit 59 Jahren. Er war 52 Jahre Mitglied in der Hansa-Gemeinschaft. Er war immer ein großartiger Freund und Förderer der Hansa.

Mitgliederversammlung 2017

Die Mitgliederversammlung 2017 fand diesmal erstmalig in der neuen Mensa der Sekundarschule statt. Die Räumlichkeiten sind für unsere Mitgliederversammlung hervorragend geeignet. An dieser Stelle meinen herzlichen Dank an die Schwimmabteilung, die mit Ihren Aktiven die Bewirtung übernommen hat. Wie jedes Jahr konnten wir wieder viele Mitglieder für Ihre langjährige Mitgliedschaft in der Hansa-Gemeinschaft ehren. Allen Geehrten noch mal meinen herzlichen Glückwunsch. Ich würde mir wünschen, dass Sie uns als Mitglied treu bleiben und Sie noch viele Jahre ihrem Sport in der Hansa-Gemeinschaft mit Erfolg und Freude nachgehen können. Ein wesentlicher Bestandteil der Mitgliederversammlung, waren die Satzungsänderungen. Nach intensiven Diskussionen konnten wir die Satzungsänderungen beschließen. Die neue Satzung wurde zwischenzeitlich beim Amtsgericht eingetragen und ist somit bindend für unseren Verein. Bei den Vorstandswahlen konnten wir mit Dirk Heindrichs (Schwimmen) die Position des Geschäftsführers wieder neu besetzen. Ich wünsche Dirk viel Erfolg und Freude bei seiner Tätigkeit im geschäftsführenden Vorstand der Hansa-Gemeinschaft.
Auch im Namen meiner Vorstandskollegen möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen ganz herzlich bedanken.

Vorstandsarbeit

Im Geschäftsjahr 2017 tagte der Gesamtvorstand insgesamt viermal im ehemaligen Raum der Schachabteilung.
Der geschäftsführende Vorstand traf sich zusätzlich um Haushaltsrechnung, Haushaltsplan, Zuschussanträge und weitere wichtigen Themen der Geschäftsführung zu besprechen. An dieser Stelle möchte ich mich beim Gesamtvorstand für die geleistete Arbeit im Sinne der Hansa-Gemeinschaft herzlich bedanken. Ich freue mich auf eine weiterhin freundschaftliche Zusammenarbeit mit einem nun vollständigen Vorstand.
Bei der Mitgliederversammlung am 17.03.2018 sind nach der neuen Satzung folgende Positionen neu zu wählen:

- 1. Vorsitzender
- 2. Vorsitzender
- Geschäftsführer
- Kassenwart

- Wart für Öffentlichkeitsarbeit
- Beisitzer (beliebige Anzahl)

Ich hoffe, dass wir wieder alle Positionen besetzen können. Wir haben im Vorstand bereits besprochen, dass wir die anfallenden Arbeiten besser aufteilen wollen. So das die Arbeit für jeden im erträglichen Rahmen bleibt. Ich würde sehr freuen, wenn sich einige Mitglieder melden und vielleicht die eine oder andere Aufgabe übernehmen würden.
Die Hansa-Gemeinschaft hat per 01.01.2018 einen Mitgliederbestand von 953 Personen (501 männliche und 458 weibliche). Der Mitgliederbestand hat sich im Vergleich zum Vorjahr leider um 12 Mitglieder verringert.

14. Simmerather Mailauf

Der Mailauf konnte nach intensiven Verhandlungen mit der Verkehrsgenehmigungsbehörde, mit einer temporären Vollsperrung stattfinden. Die anfänglichen Bedenken der Behörden konnten ausgeräumt werden.
Der von Gero de Brower und Andreas Mohren organisierte Mailauf hat am 07. Mai 2017 mit über 400 Teilnehmern erfolgreich stattgefunden. Dafür ein herzliches Dankeschön.
Meinen herzlichen Dank an das große Helferteam, bestehend aus dem Roten Kreuz, Feuerwehr, den Apotheken von Simmerath und Mitgliedern der Hansa.
An dieser Stelle möchte ich mich auch bei allen Sponsoren bedanken, die unseren Mailauf finanziell unterstützt haben.

Abteilungsberichte

Die Abteilungen werden wieder selbstständig über Ihre Aktivitäten berichten. Die Erstellung der Berichte ist allerdings immer wieder mit viel Arbeit verbunden. Hier nochmal meinen herzlichen Dank an alle die für die Berichte und die vielen Bilder verantwortlich sind.
Bei einem Mehrspartenverein mit 14 Abteilungen und fast 1.000 Mitgliedern sind auch immer eine große Anzahl an Trainern, Übungsleitern, Betreuern und Kampfrichtern erforderlich. Ohne diese wertvolle ehrenamtliche Unterstützung unserer Aktiven und Sportler, sind die Leistungen und schönen Erlebnisse in den einzelnen Abteilungen nicht möglich.
Wohlwissend dass Euer unermüdlicher Einsatz nicht bezahlbar ist, möchte ich mich bei Euch allen ganz herzlich bedanken!

Gemeindeverwaltung

Auch im Jahr 2017 konnten wir uns auf die Gemeindeverwaltung verlassen. Alle Probleme oder Anfragen wurden immer schnell im Sinne unserer Hansa gelöst.
An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders beim Bürgermeister Karl-Heinz Hermanns und seinem gesamten Verwaltungsteam bedanken.
Die Zusammenarbeit mit dem Sportamt, verläuft wie bisher sehr harmonisch und zielführend. Hier meinen herzlichen Dank an Frau Christine Krass, die daran maßgeblich beteiligt ist. Ich freue mich schon auf eine weiterhin freundschaftliche Zusammenarbeit.
Zum Schluss wünsche ich den Aktiven, Trainern, Betreuern, Helfern und allen die bei uns in der Hansa-Gemeinschaft tätig sind, dass Sie in 2018 ihre Ziele erreichen und weiterhin viel Spaß bei uns in der Hansa-Gemeinschaft haben.
Ich wünsche Euch für das Jahr 2018 alles erdenklich Gute und viel Erfolg. Aber noch viel wichtiger ist, bleibt alle gesund!

Ingo Braun
1. Vorsitzender

Basketball

Das Basketball Team der Hansa nahm in diesem Jahr an mehreren Basketball Streetballturnieren teil, welche im Aachener und Kölner Raum erfolgreich absolviert wurden. In diesem Jahr wird eine erneute Teilnahme an Basketball Streetballturnieren angestrebt.

Zudem wird das Basketball Team in diesem Jahr beim deutschen Basketballbund aufgenommen und wird vorraussichtlich nach erfolgreicher Anmeldung im Jahr 2018 den offiziellen Ligabetrieb im Kreis Aachen beitreten. Zur Vorbereitung auf die kommende Saison wird die Basketballmannschaft verschiedene Freundschaftsspiele mit Mannschaften aus dem Aachener Raum ausrichten und an Turnieren teilnehmen.

Der momentane Mannschaftsstamm besteht aus 8 Spielern und variiert mit Basketballinteressenten beim Training zwischen 8 und 10 Personen.

Das Training erfolgt im Winterhallenplan in der Halle des Berufskollegs um 2000 bis 2200 Uhr und im Sommerhallenplan in der Halle der Sekundarschule Nordeifel um 2000 bis 2200 Uhr. Bei uns kann jeder mitmachen ob Basketballneuling oder Profi.

Sven Weck
Abteilungsleiter Basketball

Bauteam

Bericht des Hansa-Bauteams „Die kreativen 8“ für den Sportplatzbau

Liebe Fußballfreunde, liebe Hanseat(innen),

beim Eintritt in unseren neuen Kunstrasen-Sportplatz begegnet uns weitaus mehr „Grün“ als bisher: Das Bauteam der Hansa, mittlerweile bekannt unter dem Namen „Die kreativen 8“, hat mit gebrauchtem Kunstrasen mehrere Neben- und Zuschauerflächen mit insgesamt ca. 550 qm ausgelegt mit dem Ziel einer Höherwertigkeit der Anlage und zur Reduzierung der Pflegearbeiten.

Zu diesen „Kreativen 8“ haben sich 8 Rentner als agile Handwerker zusammengefunden:
Norbert Brewer, Karl-Heinz Dietrich, Frank Müller, Jürgen Schmitz, Kurt Stollenwerk, Rolf Stollenwerk, Hans-Peter Wollenweber und Erwin Finken als Bauleiter und aktiver Mitarbeiter. Einige davon sind nicht einmal eingetragene Hansa-Mitglieder: also nachahmenswerte Vorbilder.

Eine weitere Zuschauerfläche wurde eingangs mit gebrauchten Beton-Verbundpflastersteinen auch für Catering-Fahrzeuge befestigt. Die groß angelegte Weitsprunganlage, die überwiegend von den Schulen Sekundarschule und Grundschule Simmerath genutzt wird, haben wir instandgesetzt .Neben einer kleineren Grünflächen-Einsaat haben wir am Fuß der Zäune und Ballfangzäune einen Mulchstreifen angelegt, um die Landschaftspflege zu erleichtern. Außerdem wurden Zaunelemente und Ballfangnetze vor Ablauf der Gewährleistung repariert. Zur Sauberhaltung der Zuschauerplätze, teilweise mit Sitzschalen ausgestattet, wurden kleine Abfallbehälter an den Barrieren montiert.

In den vier „Schuppen“ und Containern wurde eine fachgerechte Elektroinstallation eingebracht. Die genannten „Schuppen“ erhielten zum Teil eine umweltgerechte Dachdämmung, eine neue Dachdichtung und neue Böden. Alle Fassaden lassen durch neue Anstriche eine harmonische Gesamtansicht erkennen. Eine neue Decken- und Holzverkleidung einschließlich Regalsystemen dient der besseren Funktion des Innen-Ausbaus. Zu allen Arbeiten war auch eine fachdienliche Planung und Bauleitung von Nöten.

All diese Verbesserungen und notwendigen Ergänzungen haben „Die kreativen 8“ in 754 Stunden im letzten Jahr 2017 in freiwilliger ehrenamtlicher Arbeit in gutem Teamgeist schaffen können.

Eine Information sei am Rande erwähnt: Seit dem Beginn der Sportplatz-Bauarbeiten im Jahr 2013 hat die Hansa bis Ende Dezember 2017 ehrenamtlich eine Eigenleistung von 4.499 Arbeitsstunden erbracht!

Zum Jahresabschluss möchten wir den Firmen, die uns im letzten Jahr ihre Unterstützung haben zukommen lassen herzlich danken und hoffen auf weitere Hilfen: Harald Schröder, Heinz Schanz, Stephan Henn, Dieter Wilden, Dirk Kell, Andreas Mohren und Gemeinde Simmerath.

Als Standbein des „Triangulären Sportzentrums Simmerath“ ist unsere Sportanlage beliebter und stark benutzter Anlaufpunkt für die Sekundarschule und die Grundschule Simmerath, für die Hansa und weitere Vereine der Gemeinde Simmerath und für die Städteregion Aachen für überregionale Veranstaltungen. Für die Sekundarschule dient sie mittlerweile auch als willkommene Ausweiche für die Gestaltung der Schulpausen bei zunehmender Schülerzahl.

Für das angefangene Jahr 2018 plant das Bauteam der Hansa u.a. noch folgende Bau-Projekte: Pflasterung einer Mehrzweckfläche am „Venn-Eingang“, Errichtung einer notwendigen Zuschauer-Überdachung, Einzäunung der „Schuppen“, Erneuerung der durch Vandalismus zerstörten Sitzschalen und Errichtung eines Fahnenmastes.

Wir hoffen auf eine gedeihliche Zukunft und begleitende Gesundheit, damit wir unsere freiwillige ehrenamtliche Arbeit fortsetzen können zum Wohl der Allgemeinheit und zur Aufwertung der Hansa-Sportanlage „Kunstrasen-Sportplatz Simmerath, Walter-Bachmann-Straße 36“.

Für „Die kreativen 8“
i.A. Erwin Finken, Hansa-Bauleiter

Rückblick 2017

Im Jahr 2017 wurden 66 Proben und Auftrittstermine von den Aktiven der Hansa Blasmusik absolviert. Gestartet wurde die Session mit dem Laridah-Marsch beim Einzug des Lammersdorfer Prinzen „Dieter Kaczmarek“ ins Lammersdorfer Festzelt. Ebenfalls haben wir gemeinsam mit der Hansa-Jugend den Tulpensonntag-Karnevalszug in Simmerath begleitet.

Im Frühjahr stand dann die Wahl des neuen Vorstandes auf der Tagesordnung. Martha Wendt und Christian Matheis gaben ihre Posten an Jule Wollgarten und Julian Jansen ab.

Anke Bauer als 1. Dirigentin probte verstärkt moderne Blasmusikstücke mit dem Orchester ein, die in Aachen, in Woffelsbach und natürlich in Simmerath bei Konzerten für tolle Erfolge sorgten. Unterstützt wurde Anke hierbei in Vertretung von Dirk Schnitzler als 2. Dirigent.

Weiterhin waren wir bei Frühschoppen und Sternmärschen in Dedenborn und Gey aktiv dabei.

Marah Kell und Konrad Schröder legten die E-Prüfung ab und Daniel Abel, Lea Jansen und Sophie Jansen haben erfolgreich die D2-Prüfung bestanden. Hanka Kristahn kann sich über die bestandene die D3 Prüfung freuen. Allen einen Herzlichen Glückwunsch!

Eine Gruppe von 14 Aktiven ist wiederum mit dem Fahrrad zum Auftritt nach Kevelaer gefahren und 2 Musikerinnen und 3 Blasmusiker sind auch wieder mit dem Fahrrad zurück in die Eifel gefahren. Erstmalig konnten wir die von der Kevelaerbruderschaft gesponserten Fahrrad-Shirts tragen.

Zurzeit sind 6 BlockflötenschülerInnen in der Ausbildung. Sie werden von eigenen Kräften „Anne, Hanka und Sophie“ ausgebildet.

Highlight war natürlich unser Herbstkonzert in der Pfarrkirche Simmerath.

Zum Abschluss des Jahres begleitete das Orchester die Christmette und sorgte somit für den Einstieg in besinnliche Weihnachtstage.

Bei der Rangliste der emsigsten Proben- und Auftrittsbeteiligungen hat Lea Jansen erstmalig Gerd Call vom Thron geworfen. Mit 96 % Teilnahmequote konnte Lea sich über ein Präsent freuen. Die weiteren Plätze gingen an Simone Jansen mit 94 % auf dem 2. Platz und Gerd Call mit 92 % auf dem 3. Platz.

Für die Hansa-Blasmusik
Berthold Wilden

Jugendförderverein FC Eifel 2017 e. V.

Ende April 2017 wurde aus der Spielgemeinschaft (SG) KoLaEiS der neue Jugendförderverein (JFV) FC Eifel 2017 e.V.

Der JFV besteht aus den vier Fußballjugendabteilungen des TV Konzen, des TuS Lammersdorf, der Germania Eicherscheid und der Hansa Simmerath.

Zur Saison 2017/2018 wurde der Spielbetrieb des JFV erstmalig aufgenommen. Bei einem erfolgreichen ersten Turnier im September, auf den Sportplätzen in Eicherscheid, konnten sich alle Mannschaften in den extra neu angeschafften Trikots präsentieren.

Klasse ist, dass der JFV FC Eifel in allen Jugend- / Altersklassen vertreten ist. Angefangen von den Bambinis bis hin zu A- Jugend konnten haben wir Mannschaften vertreten. Des weiteren sind wir stolz darauf das wir 2 reine Mädchenmannschaften vorweisen können.

Bisher hat der JFV FC Eifel 309 Kinder und Jugendliche vorzuweisen. Hier unterteilen sich die Zahlen auf 260 Jungen und 49 Mädchen, die insgesamt 13 Mannschaften bilden.

Die Mannschaften setzen sich aus zwei A- Jugend-, einer B- Jugend-, zwei C- Jugend-, zwei D-Jugend-, zwei E- Jugend-, zwei F-Jugend-, einer B-Juniorinnen- und einer C- Juniorinnen Mannschaft zusammen. Die Bambinis sind nicht im Spielbetrieb aktiv, sind aber regelmäßig auf verschiedene Turnieren aktiv und spielen dauerhaft Freundschaftsspiele aus.

Auf der neu gestalteten Homepage www.jfv-fc-eifel.de kann man sich jederzeit über aktuelle Geschehnisse und Veranstaltungen, sowie Trainingszeiten und Trainingsorte informieren.

Jörg Kalkbrenner
Jugendleiter Fußball

Inklusive Sportgruppe 2017

Auch in diesem Jahr trafen wir uns wieder in fröhlicher Runde zu Sport, Spiel und Spaß.

Neben den wöchentlichen Übungsstunden, die mittwochs um 17 Uhr in der Turnhalle des Berufskollegs stattfinden, traf man sich auch zu geselligen Runden. So zum Sommerabschluss im Garten mit Krocket spielen und Pizzaessen, im Advent zum Plätzchen backen im Helena Stollenwerk Haus und zum Jahresabschluss mit Kakao, Glühwein und Gebäck.

Übungsleiter Michael Weißhoff gestaltete auch in diesem Jahr die Übungsstunden so, dass jeder seinen Möglichkeiten entsprechend mitmachen konnte und manches Mal herausgefordert wurde.

Jugendabteilung der Hansa-Gemeinschaft 1921 e. V. Simmerath

HANSA JUGEND der Hansa-Gemeinschaft 1921 e. V. Simmerath

Hansa-Jugend, 52152 Simmerath

An alle Jugendlichen
der Hansa Gemeinschaft 1921
e.V. Simmerath
im Alter von 12-25 Jahren

Ansprechpartner: Benno Schedler
Arnikaweg 5
52152 Simmerath

Telekontakte: *Tel.: 01573 7917267*
E-Mail: benno.schedler@hansa-simmerath.de

Datum: 20.02.2018

Betreff: Einladung zum Vereinsjugendtag 2018

Liebe Jugendliche der Hansa-Gemeinschaft,

hiermit möchte ich euch alle ganz herzlich zum Vereinsjugendtag 2018 einladen.

Termin: 20.4.2018
Uhrzeit: 19:30 Uhr
Ort: Probenraum der Hansa Blasmusik, Bickerather Straße 1a

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Kassenprüfung und Neuwahlen der Kassenprüfer**
3. **Haushaltsplan 2018**
4. **Vorstandswahlen**
   a. **1. Vorsitzende/r**
   b. **Beisitzer/innen**
5. **Rückblick 2017**
6. **Aktivitäten 2018**
7. **Mitteilungen und Anfragen**

Anschließend möchte ich euch zum gemeinsamen Waffelessen einladen.
Über zahlreiche Teilnahme würde ich mich freuen.

Mit freundlichen Grüßen,

Benno Schedler

(1. Vorsitzender des Jugendvorstandes)

Jugendleiter	Stellv. Jugendleiter	Schriftführerin	Kassenwartin	Bankverbindung
Benno Schedler	Julian Jansen	Pia Falter	Hanka Kristahn	Sparkasse Aachen
Arnikaweg 5	Kirchstraße 2	Johannesweg 14	Heustraße 52	IBAN :DE48390500001071284986
52152 Simmerath	52152 Simmerath	52152 Simmerath	52152 Simmerath	SWIFT-BIC:AACSDE33

HANSA JUGEND

der Hansa-Gemeinschaft 1921 e. V. Simmerath

Bericht des Jugendvorstands

Seit 5 Jahren ist die Jugendabteilung nun Teil der Hansa Gemeinschaft. In dieser Zeit wurden vom Jugendvorstand viele Ausflüge und Touren geplant. Trotz nahezu gänzlich neuer Zusammensetzung des Jugendvorstands hat sich an der Motivation und dem Enthusiasmus mit dem die Ausflüge geplant werden kaum etwas geändert. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei meinen Vorstandskollegen bedanken.

Was man allerdings nicht vergessen sollte ist zu erwähnen, dass nicht nur Jugendliche zum Gelingen des letzten Jahres beigetragen haben. Ohne die Erwachsenen, die sich immer wieder dazu bereit erklären unsere Ausflüge als Betreuer zu begleiten, wäre ein solches Jahr wie das letzte nicht möglich gewesen. Also auch an Euch ein herzliches Dankeschön.

Winterausflug in die Kletterhalle

Hoch, höher und wieder runter, kletterten die Hansa-Jugendlichen zum Jahresbeginn am 06.01.2017. Der Winterausflug der Jugendabteilung führte eine Gruppe Hanseaten und Hanseatinnen in die Kletterhalle „Tivoli Rock“ in Aachen.

Mit dem Bus ging es los, von Simmerath nach Aachen. In der Kletterhalle angekommen, hieß es erst einmal „Outfit wechseln“, denn sportlich sollte es hoch hinaus gehen - im wahrsten Wortsinn. In Team erklommen die 25 Jugendlichen zusammen mit den Betreuern Horst Nießen und Caro Ruttmann die Kletterwände. Im Laufe des Nachmittags wurden die Teilnehmer nicht nur mutiger und erprobter, sondern auch kreativer und nutzten so alle Möglichkeiten der Kletterhalle. Ob Sportler oder Blasmusiker, beim Klettern und gegenseitigen Abseilen hatten alle viel Spaß! Und ein wenig Muskelkater in den Armen und Händen werden wohl alle mit nach Hause genommen haben. Einen gemütlichen Ausklang fand der von Pia Falter organisierte Ausflug beim abschließenden Pizza-Essen in Simmerath.

Vereinsjugendtag

Der Vereinsjugendtag, der die Abteilungsversammlung der Jugendabteilung ist, hat am 28. April 2017 stattgefunden. Im Probenraum der Blasmusik kamen interessierte Jugendliche des Vereins zusammen. Gemeinsam wurde einerseits auf das vergangene Jahr zurückgeblickt, andererseits stand der Plan für den Rest des Jahres im Fokus. Dazu zählte auch die Neuwahl einiger Vorstandposten. Nach mehreren Jahren aktiver Vorstandsarbeit traten Daniel (2. Vorsitzender) und Rebecca Abel (Kassenführerin) von ihren Ämtern zurück, wobei sie mit herzlichem Dankschön verabschiedet wurden. Neugewählt wurden Julian Jansen (2.Vorsitzender), Hanka Kristahn (Kas-

senführerin), Svenja Förster, Anne Richter und Sophie Jansen (alle Beisitzerinnen). Zum Ausklang des Vereinsjugendtags fand ein gemütliches Waffelessen statt.

Der diesjährige Vereinsjugendtag findet am 20. April um 19:30 Uhr im Probenraum der Blasmusik statt. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Sommertour nach Worriken

Auch in diesem Jahr organisierte der Jugendvorstand der Hansa Simmerath wieder eine dreitägige Sommertour für die Vereinsjugendlichen der Hansa. Als Ziel wurde der Büttgenbacher See gewählt. Anders als in den letzten Jahren erfolgte die Anreise diesen Sommer mit dem Fahrrad. Als die 19 Teilnehmer und 2 Betreuer aus verschiedenen Abteilungen der Hansa am 18.08. in Simmerath starteten war das Wetter leider weniger sommerlich. Mit Musik und guter Stimmung ging es aber trotz Regen über die RAVeL Route nach Büttgenbach. Nach ca. 3 Stunden Fahrt mit mehreren Pausen, erwartete die Teilnehmer dort schon der gebuchte Bungalow. Nach dem Abendessen traf der Anhänger, in dem das Gepäck transportiert wurde in Büttgenbach ein, sodass dann die Mehrbettzimmer bezogen werden konnten. Am Abend trafen sich alle im Gemeinschaftsraum des Bungalows, wo verschiedene Spiele in Teams gegeneinander gespielt wurden.

Am zweiten Tag der Tour stand nach dem Frühstück Action und Sport auf dem Programm. In der Sporthalle der Anlage stellten sowohl Teilnehmer als auch Betreuer Sportlichkeit, Teamgeist und Reaktionsschnelligkeit unter Beweis. Am Nachmittag hieß es zunächst Bogenschießen, worin die Mehrzahl sich das erste Mal versuchte. Auch im Hochseilgarten hatte die Hansa- Jugend später viel Spaß. Aus der Luft ging es dann aufs Wasser, für einige jedoch eher ins Wasser. Denn beim Kanufahren kenterte das ein oder andere Kanu samt Insassen und deren Kleidung. Am Ende erreichten dann aber doch alle sicher das Ufer des Büttgenbacher Sees. Nach dem Abendessen ließen alle auch den Samstagabend gemeinsam ausklingen.

Sonntags hieß es dann nach dem Frühstück schon wieder packen zur Abreise. Auch diese erfolgte natürlich wieder mit dem Fahrrad, wobei sogar das Wetter mitspielte.

Wasserski

Der diesjährige Sommerausflug führte die Jugendabteilung der Hansa erneut an den Bleibtreusee nach Brühl. Auch wenn das Wetter und die Temperaturen fast schon eher an Skifahren erinnern konnten, wollten die 21 Teilnehmer Wasserski fahren. Am 09. September 2017 hieß es „früh aufstehen“ für alle die sich für den Ausflug angemeldet hatten, denn um 8:30 Uhr ging es schon von Simmerath mit PKWs nach Brühl. Dort angekommen erhielt jeder die nötige Ausrüstung und hatte zwei Stunden Zeit, sich auf der für die Hansa-jugend

Jugend

gemieteten Wasserskibahn, zu beweisen. Für viele der Teilnehmer war das kein Problem, da sie sich vor zwei Jahren schon einmal mit der Jugendabteilung auf den wackligen Ski probierten. Aber auch die Neueinsteiger hatten den Dreh schnell raus, auch wenn sie zunächst ein paar Mal an das Ufer des Sees schwimmen mussten, da sie die Balance verloren hatten. Am Ende jedoch drehten fast alle Teilnehmer munter ihre Runden auf dem See, der dann sogar zum Teil in der Sonne lag.

Benno Schedler
1. Vorsitzender der Jugendabteilung

Ehrungen

Ehrungen 2017

Jahre	Name	Abteilung
70	Wilden, Willi	
60	Nießen, Karl	Schwimmen
50	Bongard, Josefine	Turnen
50	Braun, Jürgen	Fußball
40	Kirch, Benno	Orientierungslauf
40	Mingers, Hans-Peter	Orientierungslauf
40	Wollgarten, Harald	Blasmusik
25	Matheis, Christian	Fußball, Blasmusik
25	Matheis, Irmgard	Schwimmen
25	Rosenwick, Agnes	Volleyball
25	Schleeger, Raimund	Orientierungslauf
25	Schnitzler, Dirk	Blasmusik

Koronarsport - Jahresbericht 2017

Die Koronarsportgruppe hat zur Zeit rund 75 Mitglieder. Die Aktiven treffen sich einmal wöchentlich, und zwar freitags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr, um in zwei Gruppen unter ärztlicher Aufsicht Ihrem Sport nachzugehen. Die Übungsstunden werden von Übungsleiterinnen mit besonderer Lizenz für Herzsport abgehalten. Neben den sportlichen Aktivitäten wurden über das ganze Jahr verteilt Wanderungen, gesellige Runden und eine Wochenendfahrt durchgeführt.

Die Damen warten auf den Einsatz

Unsere Wochenendfahrt führte uns nach Neustadt an der Weinstraße. Im Laufe des Wochenendes haben wir eine Domführung in Speyer, sowie ein Besuch von Schloss Hambach unternommen. Abends wurden in geselliger Runde Vorträge und Sketche geboten.

Die Frühjahrswanderung führte von Einruhr nach Dedenborn und zurück. Für die Herbstwanderung hatten wir uns den Heckenwanderweg in Höfen vorgenommen. Anschließend wurde noch das Webereimuseum mit Führung besucht.

Übungsleiterinnen beim Weihnachtsessen

Für die Koronarsportabteilung
Reiner Wollgarten
Abteilungsleiter Koronarsport

Wochenendfahrt Kloster Neustadt

Lauftreff 2017

Mit einer gemeinsamen Winterwanderung und gemütlichem Ausklang startete man ins Läuferjahr 2017. Auch brauchbare Skilanglaufmöglichkeiten konnten im Januar in unseren Breiten als Ausgleichstraining genutzt werden. Die Teilnahme am Monschauer Treppenlauf fand auch bei fünf Hansa Läufern wieder großen Anklang. Die anschließenden schweren Beine konnten nach 1000 Höhenmetern so ihre erste Regeneration durchlaufen bevor das nahende Frühjahr mit der Teilnahme am 3. Belgenbachtrail den Winterschlaf dann gänzlich vertrieb. Auch einige Hanseaten schätzen diesen anstrengenden Lauf mit bis zu 300 Höhenmetern auf der 10 km Strecke. Dieser Termin ist bei einigen Simmerathern im Terminkalender fest verankert. Altersklassensiege feierten hier Britta Schedler und Herbert Wüller auf der 6km Distanz.

Zusätzlich zum regelmäßigen Lauftraining nutzen ein Großteil der aktiven Läuferinnen und Läufer das von der Hansa Simmerath angebotene Body Complete Functional Training unter Leitung von Britta Schedler. Einmal wöchentlich trifft man sich in der Dreifachsporthalle und nutzt so die Gelegenheit im Rahmen eines Powerworkouts. Die fünf Komponenten bestehend aus Cardio, Core, Kraft, Balance und Flexibilität sind hier die passenden Stichwörter. Jeder hat die Möglichkeit an seiner eigenen persönlichen Performance zu arbeiten und auch einen entsprechenden Ausgleich zum Lauftraining zu schaffen.

Der 14. Simmerather Mailauf konnte wieder seine Attraktivität unter Beweis stellen. Trotz erstmals geschlossener Geschäfte im Rahmen des Karemannstages verbuchte man 343 Starts in verschiedensten Klassen und Streckenlängen an diesem Tage. Insgesamt beteiligten sich 34 Hansa Läuferinnen und Läufer an dieser vereinseigenen Veranstaltung. Erfolgreiche Hansa Läufer waren auch am Start. Max Richter, der als elfter beim 10 km Lauf ins Ziel kam und Swenja Schütz siegte in der Altersklasse WJA auf der 4km Distanz. Guido Schütz wurde auf 10 km in seiner Altersklasse zweiter. Hier gilt ein besonderer Dank an unsere Sponsoren und und Partner, die alle auf unserer Homepage aufgeführt sind. Auch danken wollen wir hier unseren Sportsfreund Wolfgang Schedler, der über viele Jahre immer wieder zuverlässig mit seiner Frau Susanna den Getränkestand vor km 7 betreut hat. Wolfgang Schedler und unser Marathonläufer Marco Braun werden auch nach ihrem Tod bei uns in ehrenvoller Erinnerung bleiben.

In neun Orten in der nähern Umgebung standen weitere Volksläufe im Frühjahr und in den Sommermonaten zur Auswahl. Als Höhepunkt des Sommerabschnittes sollte dann für den ambitionierten Läufer die Teilnahme an den Läufen im Rahmen des alljährlichen und traditionellen Monschau Marathon auf dem Programm stehen. Mit Altersklassensiegen und vorderen Platzierungen machten Tamara Fischer und Guido Schütz auf ihren guten Trainingszustand aufmerksam. Beim Rakkeschlauf in Roetgen über 21km lief Tamara Fischer als schnellste Frau in der Gesamtwertung über die Ziellinie. Auch weitere Hansa Athleten glänzten mit Platzierungen in ihren Altersklassen.

Zum erwarteten Höhepunkt der aktiven Läufer gestaltete sich wiedermal der diesjährige 41. Monschau Marathon. Mit drei Einzelstartern über die volle Marathondistanz zwei Vierer- und eine Dreierstaffel ging die Hansa Simmerath an den Start. Als Staffel war hier ein besonderer Team Spirit gefragt. Für eine Überraschung sorgte Christoph Richter. Sein letzter Monschau Marathon mit einer tollen Zeit von 3:26 Min lag doch schon einige Jahrzehnte zurück. Nach genau 31 Jahren ließ er sich den kurzfristigen Einsatz nicht nehmen und kam in respektvoller Zeit ohne Marathontraining ins Ziel. Tamara Fischer lief auf Platz 6 von allen gestarteten Frauen und glänzte mit dem Sieg in ihrer Altersklasse. Gleichzeitig wurde sie im Rahmen der Siegerehrung auf dem Dorfplatz in Konzen, als schnellste Läuferin aus dem Monschauer Land über die 42km Distanz, mit dem Wanderpokal der Firma Weiss Druck ausgezeichnet. Anschließend traf man sich bei Guido Schütz zur After Run Party und ließ den sonnigen Tag bei kühlen Getränken und Spezialitäten vom Grill bis spät in den Abend ausklingen. Gleichzeitig konnte man hier auf zehn Jahre Lauftreff zurückblicken und weitere Pläne für die nächsten sportlichen High Lights schmieden.

Der 10. Nordeifeler Business Run startete Anfang September mit über 800 Teilnehmern auf der bekannten 5km Kranzbruchrunde. Auch hier waren die Hanseaten wieder organisatorisch oder läuferisch unterwegs. Weitere Events im Jahresausklang waren der mittlerweile traditionelle Lichterlauf des SC Komet Steckenborn, der Rurseelauf und ATG Lauf in Aachen.

Beim Rurseemarathon konnte Tamara Fischer wiedereinmal für die Hansa Simmerath trumpfen. Sie lief in persönlicher Bestzeit in 3:42 Min als schnellste Nordeifelerin ins Ziel.

Den Nord Süd Lauf zum Jahresabschluss der Wettkampfläufer aus dem Monschauer Land richteten in diesem Jahr die Läufer die Sportfreunde des TV Roetgen aus. Bei Schmuddelwetter ging es auf eine abwechslungsreiche Strecke durch den Roetgener Wald und dem angrenzenden Wollerscheider- und Hoscheider Venn. Bei Kaffee und Kuchen und der Siegerehrung traf man sich nach dem Lauf zum geselligen Teil im Sportheim des TV Roetgen.

Insgesamt beteiligten sich 32 Hansa Läuferinnen und Läufer an den Veranstaltungen in unserer Umgebung. Zusammengerechnet waren es 1222 Wettkampfkilometer.

Andreas Mohren
Abteilungsleiter Lauftreff

Teilnehmer der Hansa Simmerath beim 14.Mai-lauf:
(Plätze in der Gesamtwertung)

	4km		
67.	Dominik Abel	19 : 50 Min.	
68.	Anne Richter	19 : 50 Min.	
69.	Julian Jansen	19 : 50 Min.	
70.	Daniel Abel	19 : 50 Min	
73.	Caroline Ruttmann	20 : 00 Min.	2. W35
77.	Thomas Haas	20 : 30 Min.	
82.	Kelda Ruttmann	21 : 01 Min.	
95.	Olaf Boshof	22 : 29 Min.	
96.	Celine Schütz	22 : 37 Min.	3. HKW
100.	Swenja Schütz	22 : 51 Min	1. WJA
112.	Astrid Schütz	26 : 24 Min.	
	10 km		
11.	Max Richter	38 : 33 Min.	1. MJA
28.	Guido Schütz	43 : 21 Min.	2. M50
58.	Tamara Fischer	47 : 52 Min.	3.HKW
69.	Christoph Richter	49 : 00 Min.	
79.	Frank Steffens	50 : 05 Min.	
91.	Britta Schedler	53 : 06 Min.	

Bei überregionalen und regionalen Läufen waren folgende Hansa Läufer vertreten:

Tamara Fischer		
Vennlauf Mützenich	3. HKW	21 km
Mittsommernachtslauf Konzen	4. HKW	14 km
Volkslauf Rollesbroich	1. HKW	12 km
Bosselbachlauf Vossenack	1. HKW	10 km
Volkslauf Rohren	1. HKW	10 km
Rakkeschlauf Roetgen	1.Gesamt	21 km
Heckenlauf Eicherscheid		21 km
Monschau Marathon	1.HKW	42 km
Lichterlauf Steckenborn	3.HKW	10 km
Rursee Marathon	2.HKW	42 km
Nord Süd Lauf Roetgen	1.HKW	10 km
ATG Lauf Aachen		18 km
		231 km
Guido Schütz		
Monschauer Treppenlauf		17 km
Belgenbach-Trail Konzen	4. M50	10 km
Pfingstlauf Kalterherberg	4. M50	10 km
Mittsommernachtslauf Konzen	3. M50	14 km
Volkslauf Rollesbroich	1. M50	12 km
Bosselbachlauf Vossenack	2. M50	10 km
Volkslauf Rohren	3. M50	10 km
Rakkeschlauf Roetgen	2. M50	21 km
Lauf in Schmidt	2. M50	11 km
Enorm in Form Steckenborn	2. M50	10 km
Monschau Marathon Staffel		10 km
Lichterlauf Steckenborn	4. M50	10 km
Rurseelauf	4. M50	16,5 km
		161,5 km
Andreas Mohren		
Belgenbach- Trail Konzen		10 km
Vennlauf Mützenich		21 km
Eventlauf Rollesbroich		7 km
Volkslauf Rollesbroich		12 km
Volkslauf Rohren		10 km
Rakkeschlauf Roetgen		21 km
Heckenlauf Eicherscheid		21 km
Enorm in Form Steckenborn		10 km
Monschau Marathon		42 km
Lichterlauf Steckenborn		10 km
Nord Süd Lauf Roetgen		10 km
Aachener Sylvesterlauf		10 km
		184 km
Christoph Richter		
Belgenbach- Trail Konzen		10 km
Vennlauf Mützenich		10 km
Monschau Marathon		42 km
		62 km
Herbert Wüller		
Belgenbach- Trail Konzen	1. M65	6 km
Bosselbachlauf Vossenack	3. M65	10 km
Rakkeschlauf Roetgen		10 km
Enorm in Form Steckenborn	2. M65	10 km
Rurseelauf		16,5 km
Nord Süd Lauf Roetgen	2.M65	10 km
ATG Lauf Aachen		18 km
		80,5 km
Frank Steffens		
Volkslauf Rollesbroich		12 km
Bosselbachlauf Vossenack		10 km
Volkslauf Rohren	4. M40	10 km
Rakkeschlauf Roetgen	2. M40	10 km
Heckenlauf Eicherscheid		10 km
Monschau Marathon Staffel		10 km
Rurseelauf		16,5 km
		78,5 km

Britta Schedler		
Belgenbach- Trail Konzen	1.HKW	6 km
Monschau Marathon Staffel		10 km
Rurseelauf		16,5 km
		32,5 km
Gaby Richter		
Vennlauf Mützenich		10 km
Pfingstlauf Kalterherberg	1.W50	5 km
Kitzenhauslauf Hahn		10 km
Bosselbachlauf Vossenack	3.W50	6 km
		31 km
Werner Graff		
Monschauer Treppenlauf		17 km
Monschau Marathon Staffel		12 km
		29 km
Rolf Schwartz		
Monschauer Treppenlauf		17 km
Monschau Marathon Staffel		10 km
		27 km
Torben Braun		
Belgenbach- Trail Konzen	1.M30	6 km
Rurseelauf		16,5 km
		22,5 km
Tom Mohren		
Monschau Marathon Staffel		21 km
		21 km
Luzia Keßel		
Vennlauf Mützenich		10 km
Kitzenhauslauf Hahn		10 km
		20 km

Simone Jansen		
Vennlauf Mützenich		10 km
Kitzenhauslauf Hahn		10 km
		20 km
Britta Jagdfeld		
Vennlauf Mützenich		10 km
Kitzenhauslauf Hahn		10 km
		20 km
Gero de Brouwer		
Monschauer Treppenlauf		**17 km**
Swenja Schütz		
Pfingstlauf Kalterherberg	2.HKW	5 km
Monschau Marathon Staffel		10 km
		15 km
Astrid Schütz		
Pfingstlauf Kalterherberg	2. W50	5 km
Monschau Marathon Staffel		10 km
		15 km
Sandra Kaulen		
Triathlon Weekend Köln		**10 km**
Celine Schütz		
Monschau Marathon Staffel		**10 km**
Caroline Ruttmann		
Lichterlauf Steckenborn		**10 km**
Joachim Dunkel		
Aachener Sylvesterlauf		**10 km**
Norbert Waldbröl		
Heckenlauf Eicherscheid		**5 km**
Silas Waldbröl		
Heckenlauf Eicherscheid		**5 km**

10 Jahres - Rückblick der Lungensportgruppe

Wie schon aus der Überschrift erkennbar, exsistiert die Lungensportgruppe der Hansa Gemeinschaft Simmerath 1921 e.v. jetzt 10 Jahre.

In dieser Zeit ist die Gruppe auf nunmehr ca. 30 Mitglieder gewachsen. Es herrscht eine ausgesprochen gute Gemeinschaft und ein fester Zusammenhalt unter den Sportlern. Gestartet sind wir mit 2 Trainern in 2 Gruppen. Leider musste uns Herr Was in der Zwischenzeit verlassen, da er aus beruflichen Gründen das Training nicht mehr weiterführen konnte. Seitdem bin ich als Trainerin alleine Zuständig und trainiere beide Gruppen. Allerdings habe ich seit ca. 3 Jahren eine ausgesprochen nette Vertreterin, Frau Käthe Krings, die mich in meinen Urlaubszeiten ersetzt.

Die Zusammensetzung unserer Gruppe hat sich während der ganzen Zeit natürlich auch geändert. Leider ist durch die Erkrankung der Teilnehmer auch der Tod einzelner Mitglieder, was auch zur Trauer der gesamten Gruppe führt denn jeder verstorbene Sportler hinterließ seinen individuellen Eindruck.

Die beiden Gruppen werden hintereinander an jedem Donnerstag von 15:00 – 17:00 Uhr betreut. In der ersten Gruppe sind die Teilnehmer, die noch nicht so schwer erkrankt sind. Die zweite Gruppe hat auch Mitglieder die Sauerstoffträger sind und wo die Krankheit bereits eine stärkere Einschränkung der Körperfunktionen hinterlassen hat.

Allerdings ist nicht nur ein hartes Training der Inhalt unserer Tätigkeit sondern auch eine gewisse Anzahl an einzelnen gemeinsamen Unternehmungen und Ausflügen. Mit gewisser Regelmäßigkeit gehen wir 1 x / Jahr zum Grillen in den Garten der Familie Luzie Kell in Eicherscheid, zum gemeinsamen Frühstück oder zum Kaffeetrinken. Eine Weihnachtsfeier ist selbstverständlich auch dabei.

Während der 10 Jahre waren wir mit allen Lungensportlern die dies wollten auch in einem mehrtägigen Urlaub am Weissenhäuser Strand. Da hat immer viel Spaß gemacht und den Gruppenzusammenhalt weiter zusammengeschweißt.

Abschließend möchte ich noch erwähnen, das die ärztliche Betreuung der Gruppe durch mich selbst gewährleistet ist.

Wir hoffen jetzt auf weitere viele Jahre der guten Zusammenarbeit und Zusammenhaltes als Teil der Hansa Gemeinschaft Simmerath.

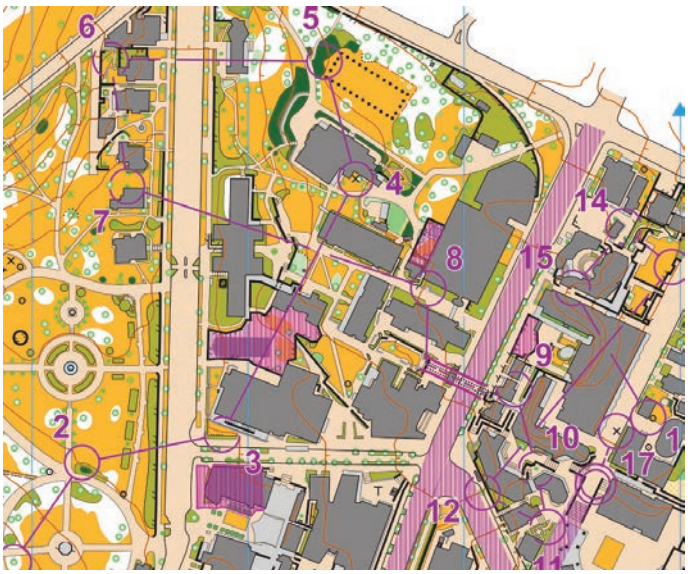
Maria Koll

Für die Orientierungsläufer begann die Wettkampfsaison 2017 bereits in den ersten Januartagen, da schneefreies Wetter Veranstaltungen in Belgien ermöglichte.

Als nächstes trafen wir uns bei der Hauptversammlung. Drei unserer Abteilungsmitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt: Benno Kirch und Hans-Peter Mingers für jeweils 40 Jahre sowie Raimund Schleeger für 25 Jahre.

Masters Championships in Neuseeland

Als unser Abteilungsmitglied Hermann Wollgarten erfuhr, daß die Weltmeisterschaft der „Masters“ in seinem Taumurlaubsland Neuseeland stattfindet, machte er natürlich seinen Traum wahr und verband Sport und Urlaub. Master ist übrigens in unserem Sport die Bezeichnung für Senioren. Vielleicht ist das passend, denn wir Sportler zählen bereits mit 35 dazu.



Kartenausschnitt vom Sprint-Finale

Hermann berichtet:

Ist die lange Anreise erst einmal verdaut, wird man von zwei sehr grünen Inseln mit unzähligen Stränden empfangen. Ein Paradies für Wanderer, Biker oder Wassersportler. Die Bevölkerung ist sehr hilfsbereit, nur die neuseeländische Interpretation der englischen Sprache ist höchst gewöhnungsbedürftig.

Die WMOC war eingebettet in die World Masters Games, eine Veranstaltung, welche in 4-jährigem Rhythmus - diesmal in Auckland, der mit Abstand größten Stadt in NZ - stattfindet. Dieses sportliche Großereignis mit ca. 30 Sportarten und über 25.000 Teilnehmern haben die „Kiwis“ hervorragend organisiert.

Das Universitätsgelände im Zentrum Aucklands war für die Sprint-OL-Veranstaltungen auserkoren. Dieses Laufgebiet war sehr anspruchsvoll, da stark verwinkelt, mit Brücken, Unterführungen und unpassierbaren Hindernissen bestückt. Wer nicht den Kartenkontakt verlieren wollte, musste häufiger von O-Lauf in Stop-and-Go übergehen.

Hermann bei der WMOC in Neuseeland
Im Hintergrund das nächste Ziel: Kopenhagen 2018

Die Lang-Veranstaltungen fanden in einem auch für neuseeländische Verhältnisse sehr speziellen Waldgebiet statt. Gelegen an der Westküste, bot der recht offene Pinienwald eine sehr gute Belaufbarkeit, wären da nicht der dünenartige Untergrund und die körperhohen Schilfinseln gewesen, welche die Sicht z.T. sehr stark einschränkten. Das anspruchsvollste Laufgebiet war eine Monsterdünenlandschaft. Die Karte trotz Maßstab 1:7.500 hatte vor lauter Höhenlinien eine fast braune Grundfarbe. Es gab hier unzählige Möglichkeiten, Fehler zu machen, und dies wurde von vielen Teilnehmern auch fleißig genutzt. Die Anzahl der Fehlstempel, Disqualifikationen und Aufgaben war recht hoch.

Hermann konnte übrigens nach einer hervorragenden Leistung in der stark besetzten Sprint-Qualifikation das A-Finale erreichen. Gegen ehe-

malige Leistungssportler und internationale Meister eine tolle Leistung!

Im Mai durften wir nach vielen Jahren endlich wieder an einer Veranstaltung in der Eifel teilnehmen: Bei der Deutschen Hochschulmeisterschaft durften neben den Studenten auch Läufer aus der Region außer Konkurrenz teilnehmen. Bei herrlichem Frühsommerwetter waren wir bei Nettersheim auf anspruchsvollen Bahnen unterwegs. Natürlich löste das Diskussionen aus, ob wir vielleicht auch wieder einmal eine Veranstaltung durchführen könnten. Leider sind die Bedingungen vor Ort aber sehr unterschiedlich. Wir geben die Idee aber nicht auf!

Traditionell führt uns die Teilnahme an regionalen Veranstaltungen meistens zu unseren belgischen Nachbarn. Obwohl auch die Organistation ihrer Läufe zunehmend durch strenge Vorschriften erschwert wird, ist unser Sport dort weiterhin möglich. Unsere Aktiven erzielten dort im Jahresverlauf wieder gute Ergebnisse, z.B. Stephanie Heinfeldner mit einem zweiten Platz beim Drei-Tage-Lauf und Helmut Wollgarten mit einem fünften Platz beim belgischen Ranglistenlauf bei Küchelscheid.

Zum Saisonabschluß fand am 22. Oktober unsere Vereinsmeisterschaft statt. Diesmal wurde sie von Marc Schnell organisiert. Vielen Dank dafür! Insgesamt zählten wir 30 Teilnehmer. Darunter waren beim Kinder-OL Emmy und Mathilda Förster sowie Lena und Moritz Heinfeldner. Wächst da eine neue OL-Jugend heran?

Vereinsmeisterschaft 2017		
Damen		
1	Viera Fialova	1:34:41
2	Sandra Furkert	1:35:13
3	Stephanie Heinfeldner	1:37:18
Herren Langstrecke		
1	Andreas Mohren	1:12:28
2	Thorsten Cremer	1:14:00
3	Michael Heinfeldner	1:16:04
Herren Kurzstrecke		
1	Siegfried Nießen	1:19:42
2	Raimund Schleeger	1:24:04
3	Karl-Heinz Mols	1:35:00

Am selben Tag trafen wir uns nachmittags zur Abteilungsversammlung bei unserer langjährigen Vorsitzenden Renate Scheidt, die uns aus Anlaß ihres runden Geburtstags dazu eingeladen hatte.

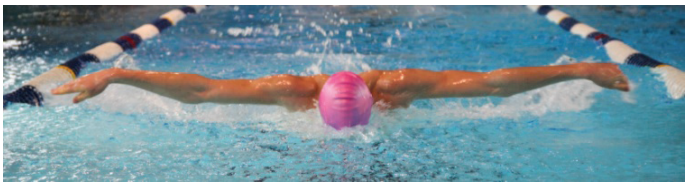
Bei Kaffee, Kuchen und leckerem Abendessen konnten wir auf die Saison zurückblicken, die Planung für 2018 beginnen und Organisatorisches diskutieren. Die lange geplante Beschaffung neuer Laufbekleidung wurde entschieden. Im Frühjahr werden wir mit neuer Ausrüstung in unseren traditionellen Farben wieder in das Wettkampfgeschehen eingreifen.

Rainer Brandt
Abteilung Orientierungslauf

Schwimmen

. . . ist weitaus mehr als nur Kachelzählen

Es gibt dieses eine Klischee: Schwimmen sei doch bloßes Kachelzählen. Will heißen: Schwimmen ist eintönig und langweilig. Stimmt nicht! Oder besser: Das muss nicht stimmen. Verschiedene Lagen, verschiedene Techniken, verschiedene Hilfsmittel das alles in Kombination gibt ein durchaus abwechslungsreiches Programm für diejenigen, denen Hin- und Herschwimmen in der immer gleichen Lage zu langweilig ist.



Schwimmen ist eine ideale Kombination aus Ausdauer, Muskelaufbau und Fettverbrennung. Schwimmen macht Spaß, hebt die Laune und formt ganz nebenbei auch den Körper. Beim Schwimmen ist die Kraft die Basis der Leistungsfähigkeit. Es werden Muskelgruppen betätigt, die wir im Alltag nicht beanspruchen. Um die Leistungsfähigkeit zu steigern, trainieren einige Wettkampfschwimmerinnen und Schwimmer auch außerhalb des Wassers. Hier ist eine gezielte Verbesserung der Schwimmmuskulatur möglich, da deutlich höhere Belastungen realisiert werden können als es im Wasser möglich ist.

Trockentraining

Montags findet vor dem Schwimmen das Trockentraining der Schwimmabteilung in der Turnhalle der Sekundarschule statt. Zielgruppe sind die Wettkampfschwimmer und Nachwuchsschwimmer ab einem Alter von ca. 12 Jahren, die sportlich weiterkommen möchten. Es nehmen in der Regel ca. 15 Schwimmerinnen und Schwimmer aus verschiedenen Trainingsgruppen teil. Welchen Sinn macht Trockentraining für Schwimmerinnen und Schwimmer? Durch die vom normalen Schwimmtraining abweichende Belastung werden neue Reize auf den Körper ausgeübt. Dieser reagiert darauf mit einer Steigerung der Leistungsfähigkeit. Damit wird ein wichtiges Trainingsziel unterstützt. Jedes Trockentraining beginnt mit einer Aufwärmphase, die durch Laufübungen, kombiniert z.B. mit Armkreisen, eher wenig spannend verläuft. Daran schließen sich wöchentlich wechselnde Übungsblöcke wie Laufparcours, Bauchmuskeltraining, Hanteltraining, Zirkeltraining und Dehnungsübungen an. Den Abschluss bildet, wenn die Zeit noch reicht, ein gemeinsames Basketballspiel.

Der Trainingserfolg hängt wie immer auch vom jeweiligen persönlichen Einsatz ab. Sicher trägt dieses gruppenübergreifende Training außerhalb des Wassers zusätzlich zu einer guten Gemeinschaft bei.

Gebotserfüllung der Aqua-Fitness-Gruppe

Anders als in den vergangenen Jahren präsentierte sich die Aqua-Fitness-Gruppe nicht nur im Wasser, sondern auch im Tulpensonntagszug der KG Sonnenfunken. Die Prinzessin der KG Sonnenfunken, Christiane Braun, hat die Aquafitnessgruppe unter der Leitung von Sigrid Koll und die Jever-Kegler-Gruppe mit Hauptakteur Michael Schalloer als Bärbelchen dazu verpflichtet sich im Simmerather Karnevalszug zu präsentieren. Dieses Gebot haben wir natürlich eingelöst und uns als Fußgruppe mit Wagen im Tulpensonntagszug gezeigt.

Weiterhin trainiert diese Gruppe am Mittwochabend ab 20 Uhr über 45 Minuten im Simmbad, um das Herz-Kreislaufsystem und die Gesundheit zu fördern.

Bezirksoffenes Osterschwimmfest in Eschweiler

Das bezirksoffene Schwimmfest ist ein fester Bestandteil im Wettkampfkalender für die Vereine in der Region. Begleitet von einem Elternfanblock wollten gerade die jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer ihr Talent unter Beweis stellen. Während des Wettkampfes erzielten viele der 20 Aktiven neue persönliche Bestzeiten und einen Platz auf dem Siegertreppchen. Einige Kinder der Hansa starteten an diesem Wochenende zum ersten Mal und haben ihre Sache hervorragend gemeistert, obwohl sie sehr aufgeregt waren. Für ihre guten Leistungen wurden die Jüngsten (Jg. 2010) mit Medaillen ausgezeichnet. Dies waren David Breuer und Jona Rumpe.

Auch die älteren Schwimmerinnen und Schwimmer waren erfolgreich und haben viele Medaillen mit nach Hause gebracht. Elena Mießeler startete neun Mal und konnte sich über vier Gold-, vier Silber- und eine Bronzemedaille freuen. Joshua Dragas erreichte Gold über 100m Freistil in einer neuen persönlichen Bestzeit. Kyra Körner konnte sich zwei Goldmedaillen in ihrer Paradedisziplin Brust sichern. Außerdem wurde sie über 100m Lagen Dritte. Für Nicole Epping war es jahrgangsbedingt die letzte Teilnahme am Osterschwimmen. Sie belegte dreimal den ersten Platz, dreimal den zweiten Platz und zweimal wurde sie Dritte. Auch Pauline Braun durfte viermal aufs Siegertreppchen und erreichte in ihrer Lieblingsdisziplin über 100m und 200m Freistil neue persönliche Bestzeiten. Richard Schuppener konnte sich über zwei Goldmedaillen freuen.

Von den jüngeren Teilnehmern gingen Anna Bogedain, Falk Simons, Jonas Ungermann, Joris Junker, Lasse Junker, Laura Rumpe, Lia Mettig, Lilia Meisslinger, Louisa Mießeler, Marie Birken, Mika Braun, Ole Meisslinger, Philipp Greuel und Robin Ramers an den Start. Anna Bogedain erreichte bei ihrem ersten Wettkampf die Bronzemedaille über 50m Brust. Besonders auffallend war die Leistung von Joris Junker, der sich bei vier Starts vier Goldmedaillen sicherte. Sein Bruder Lasse stand zweimal auf dem Treppchen und freute sich über einen ersten und dritten Platz. Auch Laura Rumpe sicherte sich über 50m Rücken den ersten und über 100m Rücken dritten Platz. Mika Braun erhielt zwei Silbermedaillen. Auch die anderen Schwimmer konnten ihre Zeiten verbessern und sicherten sich gute Platzierungen im Mittelfeld.

Viele neue Bestzeiten auf den Bezirksmeisterschaften

Auch die zweite Wettkampfveranstaltung des Schwimmbezirks Aachen im Düsseldorfer Rheinbad, die Bezirks- und Bezirksjahrgangsmeisterschaften 2017 auf der langen Bahn, verdient wieder aus Sicht der teilnehmenden Vereine ein absolutes Gefällt mir. Das galt auch für die Schwimmer der Hansa Simmerath. Eine elektronische Zeitmessung wurde mit umfangreichem logistischen Aufwand auf fremden Terrain installiert, damit die Aktiven bestmögliche Bedingungen vorfanden. Da der Wettkampf, der zu den Höhepunkten des Jahres zählt, in diesem Jahr einen etwas ungünstigen Platz im Kalender gefunden hat, rechneten die beiden Trainerinnen Anja Schalloer und Elke Braun nicht mit der üblichen Bestzeitenflut. Umso mehr sollte sie der Verlauf des Wettkampfs überraschen.

Nach und nach stellte sich heraus, dass die Simmerather auch ohne die gewohnte Vorbereitung in der Lage sind, vorne mit zu schwimmen. Am Ende des Wochenendes standen dann eine Goldmedaille und drei bronzene Medaillen zu Buche.

Die Hansa-Schwimmabteilung startete mit sieben Schwimmern über 48 Einzelstrecken. An den Start gingen Sebastian und Elena Mießeler, Kyra Körner, Pauline Braun, Celina Schalloer, Joshua Dragas und Richard Schuppener. Pauline Braun und Joshua Dragas starteten zum ersten Mal auf dieser hochrangigen Veranstaltung und waren auch sichtlich nervös vor ihren Starts. Dennoch lieferten beide sehr gute Ergebnisse ab. Pauline erschwamm über 400m Freistil einen 5. Platz und über 100m Brust belegte sie den 6. Platz. Die Zeit über 400m Freistil bedeutet auch einen neuen Vereinsrekord. Joshua wurde 7. über 100m Freistil und verbesserte seine Zeit deutlich. Erster wurde Sebastian Mießeler über 100m Brust. Den 3. Platz sicherte er sich über 200m Rücken. Er schaffte gleich zwei neue Vereinsrekorde (50m Brust und 200m Brust). Kyra Körner wurde über 100m Brust ebenfalls Dritte und wiederholte dies über 200m Brust. Als Schiedsrichter waren Dirk Heindrichs und Ingo Braun dabei.

Ausflug in den Centerparcs

Anfang Mai haben wir mit den geübteren Schwimmerinnen und Schwimmern einen Tagesausflug in den Center Parcs nach de Vossemeren gemacht. Bereits um 7:45 Uhr haben wir uns am Simmbad getroffen und sind mit einem Reisebus zu unseren Nachbarn nach Belgien gefahren.

Im Aqua Mundo angekommen war die Freude groß und allen Schwimmern stand der Tag zur freien Verfügung.

Wir haben uns das ein oder andere Rennen auf der Wildwasserbahn geliefert, uns den Wellen beim Wellenbad gestellt, unter Wasser die Fische beobachtet, im Wirlpool relaxt und vieles mehr. Auf der Rückfahrt konnte man die Erschöpfung alle Teilnehmer wahrnehmen - es war mucksmäuschenstill - Alle waren der Meinung, dass dieses Event nächstes Jahr dringend wiederholt werden muss.

Ausflug nach Walheim

In diesem Jahr haben wir mit den jüngeren Schwimmerinnen und Schwimmern wieder einen Ausflug zum Abenteuerspielplatz nach Walheim gemacht. Auch außerhalb vom gewohnten Wasser hatten die Kinder viel Spaß. Mit knapp 40 Kindern und vielen Eltern haben wir in der Grillhütte Würstchen gegrillt, Salat, Brot und Nachtisch gegessen. Es war ein schöner Abschluss vor den Sommerferien. Zuerst wurde gemeinsam der Spielplatz erkundet, der schon einigen Kindern vom Vorjahr bekannt war. Danach konnten sich alle austoben. Neben Seilbahn fahren, klettern und rutschen, wurde auch Fußball gespielt. Es blieb also keine Zeit zum Ausruhen. Dank vieler Mütter und Väter konnte ein reichhaltiges Salatbuffet zur Grillwurst gereicht werden. Die Betreuer der Schwimmgruppen verabschiedeten sich so von ihren Kindern in die Sommerferien.

Euregioschwimmen in der Aachener Osthalle

Das Euregioschwimmen des Aachener Schwimmvereins ist stets der erste Wettkampf nach den Sommerferien. Für die Hansa Simmerath starteten Celina Schalloer, Elena Mießeler, Kyra Körner, Louisa Mießeler, Nicole Epping, Pauline Braun, Sebastian Mießeler und Simon Schützelhofer. Alle Schwimmerinnen und Schwimmer platzierten sich im guten Mittelfeld.

Pauline startete fünfmal und erreichte 5 persönliche Bestzeiten. In ihrer Paradedisziplin 100m Freistil konnte sie sich mit einer Zeit von 01:11,50 bereits für die Bezirksmeisterschaften in Aachen qualifizieren. Auch Sebastian startete sechsmal und erreichte 6 Saisonrekorde. Seine jüngste Schwester Louisa konnte zwei Bronzemedaillen und zwei vierte Plätze mit nach Hause nehmen. Auch Nicole konnte ihre Zeiten verbessern und nahm zwei Dritte und drei vierte Plätze mit nach Hause. Kyra wurde dreimal Dritte und zweimal Vierte. Über 50m Brust konnte sie in einer Zeit von 00:40,78 bereits mit einer neuen persönlichen Bestzeit die Pflichtzeit für die Bezirksmeisterschaften erreichen. Elena erreichte eine neue persönliche Bestzeit über 100m Freistil in 01:12,96.

Celina erreichte neue persönliche Bestzeiten in 50m und 100m Freistil. Simon startete zweimal und erreichte beide Male neue persönliche Bestzeiten. Zum Abschluss des Tages starteten unsere Schwimmerinnen (Celina/Kyra/Elena/Pauline) in einer 4x50m Lagen-Staffel und konnten trotz starker Konkurrenz einen beachtlichen 5. Platz erreichen.

J-Cup in Jülich

Anfang Oktober fand in Jülich der J-Cup des Jülicher Wassersportvereins statt. 15 Aktive der Jahrgänge 2008 und älter aus unserer Abteilung waren am Start. In den Jahrgängen 2006-2008 starteten Mika Braun, Karen Derwald, Inga Derwald, Lasse Junker, Ole Meisslinger, Laura Rumpe und Jana Stollenwerk. Lasse Junker erreichte einen hervorragenden 2. Platz über 100m Rücken. Ole Meisslinger dürfte die Bronzemedaille über 100m Rücken mit persönlicher Bestzeit entgegen nehmen. Laura Rumpe startete dreimal und erreichte über 100m Rücken den dritten Platz. Mika Braun ging ebenfalls dreimal an den Start und erreichte über 50m Brust den 5. Platz.

Die älteren Jahrgänge waren mit Anke Braun, Joshua Dragas, Kyra Körner, Nicole Epping, Pauline Braun, Richard Schuppener, Sebastian Mießeler und Simon Schützelhofer vertreten. Joshua absolvierte die meisten Starts, insgesamt 7-mal musste er an den Start. Fünfmal durfte er das Siegerpodest besteigen. Er sicherte sich drei Silbermedaillen und zwei Bronzemedaillen. Kyra belegte den 2. Platz über 100m Brust. Auch Nicole wurde Zweite über 100m Freistil. Für Pauline Braun war es eine ihrer ersten Wettkämpfe, sie belegte über 100m Freistil einen 4.Platz. Alle weiteren erreichten gute Plätze im Mittelfeld. Auch bei diesem Wettkampf konnten wieder neue Pflichtzeiten für die Bezirks-Kurzbahn-Meisterschaften erreicht werden.

Clubvergleichskampf Brand

Am Sonntag, den 12. November 2017 fand der 37. Clubverleichskampf statt. Hier startete die Wettkampfmannschaft mit 8 Schwimmerinnen und Schwimmern und konnte am Ende auf einen erfolgreichen Wettkampf zurückblicken.

Lasse Junker startete zum ersten Mal über 100m Freistil. Er zählte mit seinem Jahrgang 2007 zu den jüngsten Teilnehmern und konnte sich einen zweiten Platz sichern. Laura Rumpe erreichte über 100m Rücken eine Platzierung im guten Mittelfeld. Die älteren Schwimmmerinnen und Schwimmer starteten jeweils in allen vier Disziplinen. Pauline Braun konnte mit zwei neuen persönlichen Bestzeiten glänzen. Auch Kyra Körner sicherte sich mehrere persönliche Bestzeiten und über 100m Brust einen Platz auf dem Treppchen. Elena Mießeler erreichte über 100m Schmetterling einen hervorragenden dritter Platz. Über 100m Rücken wurde sie Vierte. Simon Schützelhofer belegte über 100m Rücken den zweiten Platz und sicherte sich über 100m Freistil den dritten Platz. Nicole Epping erreichte viermal den fünften Platz. Sebastian Mießeler wurde in seiner Paradedisziplin 100m Brust Erster, in den beiden anderen Disziplinen belegte er Platz 3 und 4. Die mitgereisten Trainer Anja Schalloer und Stefan Junker waren mit den Leistungen der Schwimmer sehr zufrieden.

Internationales Herbstschwimmfest in Eschweiler

Am Wochenende fand das 11. Internationale Herbstschwimmen der Wasserfreunde Delphin Eschweiler in der Schwimmhalle in Eschweiler statt. Da durchweg alle Schwimmlagen und -strecken angeboten wurden, nahm die Schwimmabteilung der Hansa Simmerath als Vorbereitung auf die anstehenden Bezirksmeisterschaften im Dezember an diesem Wettkampf teil. Insgesamt waren 17 Vereine mit rund 1800 Starts aus Deutschland und den Niederlanden vor Ort; aus den umliegenden Bezirken gab es ebenfalls ein stattliches Teilnehmerfeld. Hansa Simmerath nahm mit 8 Aktiven an zwei Wettkampftagen teil. Es gingen folgende Teilnehmer an den Start: Anke Braun, Elena Mießeler, Kyra Körner, Laura Rumpe, Pauline Braun, Joshua Dragas, Richard Schuppener und Simon Schützelhofer.

Obwohl die Trainingsvorbereitungen nach den Sommerferien nicht ganz optimal gelaufen sind, schafften es die Schwimmerinnen und Schwimmer der Hansa Simmerath bei der sehr kurzen Vorbereitungszeit insgesamt sechs Medaillen mit nach Hause zu nehmen. Kyra Körner bezwang ihre Konkurrenz auf ihrer Paradestrecke Brust gleich zweimal. Sowohl über 100 Meter (01:31,20) als auch über 200 Meter (03:20,43) wurde sie jeweils Erste. Elena Mießeler wurde jeweils Dritte über 100 Meter Brust (01:34,03) und 200 Meter Rücken (02:57,09). Bei den Jungs sicherte sich Richard Schuppener bei drei Starts zwei Medaillen und einmal wurde er vierter. Silber gab es für 100 Meter Brust (01:31,06), Bronze für 200 Meter Rücken (02:56,45), über 100 Meter Freistil wurde er Vierter. Pauline Braun war die eifrigste Schwimmerin; sie musste fünfmal antreten. Leider reichte es nicht für eine Medaille; doch dafür waren die Zeiten super und alle waren geschafft. Auch die jüngste Teilnehmerin Laura Rumpe schlug sich beachtlich. Sie schaffte drei neue persönliche Bestzeiten; über 100m Rücken wurde sie fünfte und für die Strecke 100m Freistil gelang ihr ein siebter Platz, bei einem starken Teilnehmerfeld.

Hier weitere Platzierungen:
100m Freistil
Pauline Braun 5. Platz (01:11,74)
Elena Mießeler 6. Platz (01:14,82)
100m Rücken
Pauline Braun 5. Platz (01:28,85)
200m Rücken
Pauline Braun 4. Platz (03:08,30)
200m Brust
Joshua Dragas 6. Platz (03:28,58)

Bezirksmeisterschaften in Aachen

Auch in diesem Jahr fanden wieder die Bezirks-Kurzbahn-Meisterschaften des Schwimmbezirks Aachen in der Aachener Osthalle statt. Hier hatten die Schwimmerinnen und Schwimmer eine letzte Chance, Medaillen aus der Kollektion 2017 mit dem Motiv des Aachener Fischpüddelchens zu ergattern. Dreizehn Vereine hatten 277 Schwimmerinnen und Schwimmer für 1 440 Einzelstarts und 53 Staffeln gemeldet. Auch einige Schwimmerinnen und Schwimmer der Hansa Simmerath konnten sich im Vorfeld mit den erforderlichen Pflichtzeiten qualifizieren. Insgesamt 2 Medaillen konnten erschwommen werden und eine erneute Finalteilnahme. Sebastian Mießeler sicherte sich in einer Zeit von 01:12,89 (neue persönliche Bestzeit) über 100m Brust den 2. Platz und zog damit in das Finale über diese Strecke ein. Wie bei jedem anderen großen Wettbewerb werden die Teilnehmer einzeln vorgestellt, um dann erneut gegeneinander anzutreten.

Trotz großer Nervosität schaffte Sebastian einen tollen 4. Rang. Auch wenn er seine Zeit vom Vormittag nicht ganz halten konnte, war die Freude riesig groß. Herzlichen Glückwunsch. Aber auch die anderen Mitgereisten Elena Mießeler, Kyra Körner, Pauline Braun, Lasse Junker, Joshua Dragas und Richard Schuppener konnten durch hervorragende Leistungen die beiden Trainerinnen Anja Schalloer und Elke Braun überzeugen.

Kyra Körner schaffte über 100m Brust einen tollen dritten Platz, was gleichzeitig ein neuer Saisonrekord bedeutet. Joshua Dragas ging zweimal an den Start und schaffte über 100m Rücken den vierten Platz und über 100m Brust den 6. Platz. Das gleiche Ergebnis erreichte Richard Schuppener. Sebastian Mießeler schaffte weiterhin über 200m Lagen eine fünfte Platzierung. Der jüngste Teilnehmer Lasse Junker sicherte sich bei seiner ersten Bezirksteilnahme sogar einen vierten Platz über 100m Rücken und den fünften Platz über 100m Freistil. Elena Mießeler hatte mit starker Konkurrenz zu kämpfen. Da sie durch einen Infekt beeinträchtigt war, reichte es leider nur für Plätze im Mittelfeld. Dafür konnte aber auch sie über 100m und 200m Rücken neue Saisonbestzeiten erschwimmen. Ebenso erging es Pauline Braun. Sie startete viermal und schwamm auch vier neue persönliche Bestzeiten. Beide Trainerinnen waren mit den Zeiten sehr zufrieden, da zu 60 Prozent neue persönliche Bestzeiten erreicht wurden; da hatte sich der Trainingseifer doch gelohnt. Besonders schön für die Schwimmer war, dass der Nikolaus ihnen persönlich einen Besuch abstattete und auch kleine leckere Weckmänner als Belohnung dabei hatte. Als Kampfrichter wurde die Mannschaft unterstützt von Dirk Heindrichs. Nun stehen zunächst einmal die wohlverdienten Weihnachtsferien vor der Tür, um dann im kommenden Jahr wieder erfolgreich die nächsten Wettkämpfe bestreiten zu können.

Vereinsmeisterschaften zum Jahresabschluss 2017

Am 18. Dezember 2017 fand unsere alljährliche Vereinsmeisterschaft im SimmBad statt. In über drei Stunden und über 22 Wettkämpfen mit insgesamt 183 Einzelstarts kämpften Groß und Klein um die beste Zeit. Der jüngste Jahrgang 2011 war mit 12 Teilnehmern einer der stärksten Jahrgänge. Einige schwammen zum ersten Mal im großen Becken und somit 25m. Teilgenommen haben in diesem Jahrgang Jonas Gilles, Malte Pietsch, Carla Stollenwerk, Lara Jolina Niehsen, Lasse Förster, Mattheo Jestädt, Luis Breuer, Nelson Rizgalla, Luca Bauer, Adam Offermann, Gojart Rufati und Alok Rodrigo. Alle Teilnehmer erhielten Urkunden durch die Abteilungsleiterin Luzi Junker für die jungen Teilnehmer eine aufregende Sache vor Publikum und viel Beifall.

Auch die Jahrgänge 2010 bis 2008 sind im ersten Abschnitt bei Strecken über 25m und 50m in Brust, Rücken und Freistil geschwommen. Hier haben Mika Braun, Joris Junker, Phillip Greuel, Ruben Wald, Lina Braun, Lilia Meisslinger, Yazdan Saberi, Fabian Von Der Kall, Julian Braun, Alexander Hürtgen, Linora Rufati, Matthias Els, Julian Karbig, Mathis Claßen, Laura Schnitzler, Lynn Herbrand, Lea Jaeckel, Isabell Alpmann, Elena Stollenwerk, Hannah Offermann, Carlotta Offermann, Daria Pfennings, Nora Strauch, Marie Birken, David Breuer, Jona Rumpe, Valeria Pohl, Leni Krings, Stella Kästner, Sophie Stoffels, Fabienne Tüpper, Lotta Schlagloth, Ibrahim Tuschaeva, Alexander Förster, Jennifer Schwartz, Lena Macherey, Carolin Henn, Merle Braun und Julian Braun an der Vereinsmeisterschaft teilgenommen. Bei den Mädchen konnten Lotta Schlagloth, Fabienne Tüpper und Linora Rufati einen neuen Saisonrekord über die 25m Strecke erreichen. Jona Rumpe konnte sich in allen Disziplinen von gleichaltrigen Mitstreitern absetzen und sicherte sich so drei Saisonrekorde. Joris Junker und Mika Braun starteten sogar über 25m Schmetterling. Hierbei sicherte sich Joris Junker den Vereinsrekord.

Als großes Highlight kam in der Pause der Nikolaus und es wurden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Er bedankte sich bei der Abteilungsleiterin Luzi Junker für ihren Einsatz im vergangenen Jahr und hatte für die jüngeren Schwimmerinnen und Schwimmer Süßigkeiten dabei. Die Älteren haben neue Badekappen bekommen.

Im zweiten Abschnitt konnten dann die Schwimmerinnen und Schwimmer zwischen 2007 und 1971 über alle 100m Stecken ihr Können zeigen. Hier sind mit geschwommen: Lasse Junker, Pauline Braun, Elena Mießeler, Kyra Körner, Celina Schalloer, Nicole Epping, Richard Schuppener, Joshua Dragas, Simon Schützelhofer, Inga und Karen Derwald, Hannah Jestädt, Lia Mettig, Okka Sieven, Lara Marie Stöbener, Laura Rumpe, Laura Claßen, Anke Braun, Hannah Zumbrägel, Lara Braun, Falk Simons, Jasper Claßen, Robin Ramers, Ole Meisslinger, Dylan Kaulard, Lukas Nellessen, Torben Schmitz, Kevin Strauch, Charlotte Pelzer, Jana Stollenwerk, Jonas Ungermann, Ben Schäfer, Damian Bessler, Daniel Kaulen, Thomas Koll, Tom Frauenrath, Lars Rönnig, Britta Schedler und Martin Hoffmann.

Die Vereinsmeisterschaft war wieder ein großer Erfolg und hat sicherlich den jüngsten Teilnehmern die Angst vor einem Wettkampf genommen.

Schlusswort

	D	en
	A	ktiven
Train	**N**	ern
	K	ampfrichtern
und Betr	**E**	uern

und besonders unserer

für ihre Zuver	**L**	ässigkeit
tatkräftige	**U**	nterstützung
großen	**Z**	eitaufwand
und E	**I**	nsatz

Für den Schwimmverein
Celina Schalloer
Jugendwartin

Schwimmen

Trainingszeiten der Schwimmabteilung

Nichtschwimmer-Lehrschwimmbecken
montags
16.30 - 18.00 Uhr
Britta Jagdfeld, Claudia Offermann, Katja Retz und Pauline Braun

Anfängergruppen
montags
16.30 - 17.15 Uhr
Elke Löhr, Hannah Zumbrägel und Stefan Junker
17.15 - 18.00 Uhr
Elke Löhr, Hannah Zumbrägel, Stefan Junker und Maike Schmitz

Fortgeschrittene
montags
18.00 - 19.00 Uhr
Mareike Heimberger, Walter Frings und Stefan Junker
Thomas Koll (Sporthalle)
19.00 - 20.00 Uhr
Anja Schalloer und Elke Braun

mittwochs
18.00 - 21.00 Uhr
Anja Schalloer und Sigrid Koll

Jahresbestzeiten 2017

Disziplin		weiblich	Zeit	männlich	Zeit
25m	Schmetterling			Joris Junker	00:21,74
50m	Schmetterling	Elena Mießeler	00:35,44	Simon Schützelhofer	00:40,09
100m	Schmetterling	Celina Schalloer	01:22,09	Sebastian Mießeler	01:13,93
25m	Rücken	Fabienne Tüpper	00:33.57	Jona Rumpe	00:31,65
50m	Rücken	Celina Schalloer	00:35,54	Simon Schützelhofer	00:41,39
100m	Rücken	Celina Schalloer	01:16,10	Joshua Dragas	01:15,32
200m	Rücken	Celina Schalloer	02:45,09	Sebastian Mießeler	02:42,17
25m	Brust	Lotta Schlagloth	00:33.97	Jona Rumpe	00:29,33
50m	Brust	Celina Schalloer	00:36,92	Sebastian Mießeler	00:32,89
100m	Brust	Celina Schalloer	01:23,38	Sebastian Mießeler	01:12,89
200m	Brust	Celina Schalloer	03:02,81	Sebastian Mießeler	02:53,34
25m	Freistil	Linora Rufati	00:46,07	Jona Rumpe	00:36,12
50m	Freistil	Celina Schalloer	00:30,73	Sebastian Mießeler	00:28,42
100m	Freistil	Celina Schalloer	01:08,19	Sebastian Mießeler	01:00,84
200m	Freistil	Pauline Braun	02:39,15	Sebastian Mießeler	02:19,81
400m	Freistil	Pauline Braun	05:58,73		
100m	Lagen	Elena Mießeler	01:23,21	Richard Schuppener	01:24,66
200m	Lagen	Celina Schalloer	02:45,94	Sebastian Mießeler	02:32,32

Tischtennisbericht 2017

Blickt man auf das vergangene Jahr zurück, so ist die Anzahl der aktiven Jugendlichen gleich geblieben. Einige haben uns verlassen und neue sind hinzugekommen. Wie auch im Vorjahr ist bei den Senioren kaum noch Trainingsinteresse vorhanden, wessen Grund wohl in einem fortschreitenden Alterungsprozess der langjährigen Mitglieder liegen kann. Da wir im Laufe des Jahres einen Vertreter für Aufsicht und Training gefunden haben ist erfreulicherweise kein Trainingsabend mehr ausgefallen.

Aktivitäten gab es in diesem Jahr genug, so besuchten wir am 26. März das Tischtennisspiel der 2. Bundesliga TTC Indeland Jülich gegen 1. FC Saarbrücken TT II um sich u.a. Tipps und Tricks von den Profis abzuschauen. Wir sahen interessante und spannende Spiele zwischen beiden Mannschaften, wobei natürlich die Jülicher Heimmannschaft lautstark von unseren Hansa - Jungs angefeuert wurde. Nach über 3 Stunden hochklassigem Tischtennis gewann der TTC Jülich das Match. Es war für alle ein schöner, spannender und unterhaltsamer Nachmittag.

Vor den Sommerferien am 7. und 14. Juli trugen wir mal wieder ein internes Tischtennisturnier aus . Unter den 8 gemeldeten Teilnehmern, alle im Alter zwischen 12 und 15 Jahren, entschied diesmal Tino Lennartz das umkämpfte Turnier für sich. Bei der Siegerehrung überreichte Dieter Lentzen jedem Spieler, dem Sommer entsprechend, einen Eisgutschein.

Da schon mehrere Monate sehr viel Interesse an einer Fahrradtour bestand, wurde nach den Sommerferien der 10. September als Termin für die Fahrradtour fixiert. Leider folgten der Einladung nur 2 Jugendliche und 3 Senioren, trotzdem war es ein schöner überschaubarer Nachmittag mit vielen

bergauf und bergab geradelten Kilometern.

Zum Jahresabschluss, diesmal an 2 Trainingsabenden am 14. und 21. Dezember trugen wir auch diesmal wieder unser traditionelles Weihnachtsturnier aus. Unter den 9 gemeldeten Teilnehmern, alle im Alter zwischen 12 und 15 Jahren, entschied diesmal Robin Lennartz, der Zwillingsbruder von Tino, das umkämpfte Turnier für sich und verließ die Halle als Gewinner des Weihnachtsturnieres 2017.

Nach schönen und interessanten Spielen überreichte Reinhold Engelen und Abteilungsleiter Dieter Lentzen bei der Siegerehrung jedem Spieler als Belohnung einen Printenmann und eine Weihnachtstüte mit leckerem Inhalt.

Alle Tischtennisbegeisterten, egal ob jung und alt, sind weiterhin zu den derzeitigen gültigen Trainingszeiten, jeweils donnerstags von 19:00 - 20:30 Uhr (im Sommerhalbjahr freitags von 19:00 - 21:15 Uhr) in der Sporthalle der Sekundarschule herzlich eingeladen. Interessenten melden sich bitte bei Dieter Lentzen, Tel. 02473/3110 oder E-Mail: dieter.lentzen@hansa-simmerath.de

Mit sportlichen Grüßen
Dieter Lentzen
Abteilungsleiter Tischtennis

Turnen

Die Turnabteilung hat in 2017 wieder ein spektakuläres Jahr erleben dürfen. Veranstaltungen und Wettkämpfe:

Feuerwerk der Turnkunst 20.01.2017

Wir haben auch dieses Jahr wieder die erfolgreichste Turnshow Europas in Düsseldorf besucht. Unter dem Motto 2gether wurden wir in eine geturnte Welt voller Harmonie und Synchronität entführt. Ein zusammen erlebter Traum, ein vertrauensvolles Miteinander Hand in Hand haben wir die einzigartige Magie von verschmolzenen Bewegungskünsten erlebt. Liebe, Zusammenhalt und Perfektion verwandelten das Feuerwerk der Turnkunst auch in seiner 30. Auflage in eine traumhafte Gesamtinszenierung. So wurden 50 Turnerinnen und Turner der Hansa Teil von 2GETHER!

Rheinische Seniorenmeisterschaften 26.03.2017

Das Wettkampfjahr begann mit den Rheinischen Seniorenmeisterschaften, bei denen Horst Nießen mit 44,85 Punkten den 2. Platz erreichen konnte und damit auch für die Deutschen Seniorenmeisterschaften in Berlin qualifiziert war. Bei den Damen erturnte Ulrike Brandenburg sogar die Goldmedaille und war somit ebenfalls für die Deutschen Seniorenmeisterschaften qualifiziert.

RTB-Cup 26.03.2017

Bei hoher Leistungsdichte in der offenen Altersklasse ab 18 Jahren zeigte Rebecca Abel in ihrem Kürvierkampf brilliante Übungen ohne nennenswerte Fehler und setzte sich gegen die 13 meist wesentlich jüngeren Konkurrentinnen durch. Mit deutlichen 1,65 Punkten Vorsprung vor einer Turnerin vom TV Herkenrath sicherte sie sich in der Endabrechnung nicht nur die verdiente Goldmedaille sondern auch die begehrte Fahrkarte zum Deutschland-Cup in Berlin.

Kaiserbergfest 06.05.2017

Zum ersten Mal nahmen im Mai 2017 zwei Turnerinnen der Hansa am Kaiserbergfest in Duisburg teil. Das Kaiserbergfest bietet eine Auswahl an verschiedenen Wettkampftypen von P-Stufen über Kür bis hin zum turnerischen Mehrkampf mit Leichtathletik. In letzteren Disziplinen gingen Pia Falter und Rebecca Abel an den Start. Dabei lernten sie vor allem den familiären Charakter des Festes zu schätzen. Schließlich konnte sich auch

das Ergebnis sehen lassen: Die Mehrkämpferinnen konnten die beiden ersten Plätze in die Heimat bringen und dazu die Erinnerung an einen Tag voller Sport, Spaß und Sonnenschein.

Regionalmeisterschaften P-Stufen des Turngau Aachen am 13.5.2017

10 Turnerinnen von der Hansa gingen bei den Regionalmeisterschaften, in Monschau an den Start. Im Wettkampf 2.4.17 startete Rebecca Titz und konnte mit 68,85 Punkten und 5 Punkten Vorsprung klar den Sieg für sich entscheiden.

Im Wettkampf 2.4.09 gingen Emma Liedtke, Johanna Schmitz und Clara Stollenwerk erstmalig an den Start. Hier zeigte sich Emma Liedtke sehr stark und erreichte mit Platz 9 und 57,65 erturnten Punkten die Verbandsgruppenqualifikation in Düren. Den anderen Beiden wurde ein Sturz am Balken zum Verhängnis und trotz starker Leistungen an den anderen Geräten reichte es leider nur für Platz 14 und 17.

Kelda Ruttmann konnte im Wettkampf 2.4.11 mit guten Leistungen an allen Geräten überzeugen erhielt somit 59,50 Punkte und erreichte mit Platz 5 sicher die Qualifikation.

Besser lief es da für Paula Stollenwerk die sich mit 55,90 Punkten und Platz 9 im Wettkampf 2.4.13 qualifizieren konnte.

Im Wettkampf 2.4.15 starten Marie Sophie Winter, Dunja Schütt, Michelle Hoch und Pia Willems

Paula Stollenwerk im Wettkampf 2.13. Für einige war es in diesen Wettkämpfen eine Premiere. Die Mädchen zeigten durchweg schöne Übungen. Am Ende reichte es im Wettkampf 2.4.15, auch durch sehr starke und erfahrene Konkurrenz, nicht für eine Qualifikation.

Platzierungen und Punktzahlen:		
AK 8-9	Punkte	Rang
Emma Liedtke	57,65	9
Johanna Schmitz	55,70	14
Clara Stollenwerk	55,40	17
AK 10-11		
Kelda Ruttmann	59,50	5
AK 12-13		
Paula Stollenwerk	55,90	9
AK 14-15		
Marie Sophie Winter	56,00	14
Dunja Schütt	53,60	19
Michelle Hoch	52,90	24
AK 16-17		
Rebecca Titz	68,85	1

Regionalmeisterschaften männlich 13.05.2017

In der Altersklasse 8 9 Jahre haben sich unsere sieben Turner, Mathis Claßen, Aaron Jestädt, Mats Thelen, Henri Förster, Julian Karbig, Luca Köper und Mattis von Appen der Konkurrenz von insgesamt 22 Turnern gestellt und konnten das Erlernte auch im Wettkampf, ihrem Leistungsvermögen entsprechend, präsentieren. Mit dem fünften Platz erreichte Luca Köper für die Hanseaten auch die beste Platzierung in allen Altersklassen.

In der Altersklasse 10 11 Jahren traten Jasper Claßen, Tim Köper und als Newcomer Daneal Shahi an. Unsere beiden Routiniers schlugen sich fast fehlerfrei in Ihrem Wettkampf so dass Jasper Claßen in der Gesamtwertung den sechsten Platz belegen konnte und damit, ebenso wie Tim Köper auf dem achten Platz, die Qualifizierung für das Landesfinale des Rheinischen Turnerbundes gelang. Mit Platz 17 konnte Daneal Shahin ebenfalls mehr als zufrieden sein, da er erst seit wenigen Wochen überhaupt trainiert.

In der Altersklasse 12 13 mussten sich John Gülpen, Lars Westphal und Danishijar Shahin weiteren 12 Turnern stellen. Alle drei absolvierten

einen ihrem Trainingsstand entsprechenden Wettkampf John Gülpen qualifizierte sich dann ebenfalls mit einem tollen 8. Platz für das Landesfinale des Rheinischen Turnerbundes.

Turngau-Wettkampf in der allgemeinen Klasse 14.5.2017

20 Mädchen der Hansa starteten beim Wettkampf in der Allgemeinen Klasse der Turnerinnen des Turngau Aachen.

Auch hier konnte eine Turnerin für die Hansa Simmerath das Siegerpodest besteigen: Saskia Stahlkopf belegte in der AK 13 mit 60,00 Punkte Platz 1.

Alle Ergebnisse:		
AK 8-9	Punkte	Rang
Sina Steffen	55,15	5
Mathilda Hündgen	45,50	39
Lena Macherey	44,80	41
Svea Wolf	41,35	49
Victoria Wichmann	38,15	62
AK 10-11		
Lina Bongard	58,85	2
Marah Kell	58,05	4
Paula von Appen	57,75	6
Lina Buchholz	56,05	10
Johanna Karbig	55,75	12
Lilli Jagdfeld	55,60	15
Anne Breuer	54,55	22
Hannah Jestädt	52,70	28
Clara Brandenburg	52,40	30
Julia Miessen	48,50	35
Jana Stollenwerk	36,80	38
AK 12-13		
Saskia Stahlkopf	60,00	1
Ronja Heck	55,10	7
Fenja Ruttmann	54,55	8
Cheyenne Schütt	51,80	15
Katinka Hahnbück	49,05	21

Weitere starke Leistungen zeigten auch: Sina Steffen (Platz 5 AK 9), Lina Bongard (Platz 2 AK 11), Marah Kell (Platz 4 AK 11), Paula von Appen (Platz 6 AK 11), Lina Bongard (Platz 10 AK 11) Ronja Heck (Platz 7, AK 13) und Fenja Ruttmann (Platz 7 AK 13)

Verbandsgruppenausscheidung 20.5.2017

In Düren trafen sich die 10 besten Turnerinnen aus sechs Altersklassen, aus den Turnverbänden Aachen, Düren, Köln und Rhein-Sieg/Bonn, um im Pflichtvierkampf wiederum die 10 besten zu ermitteln, die beim Landesfinale am 9.7.2017 in Mühlheim starten dürfen.

für die Hansa starteten vier Turnerinnen:

		Punkte	Platz
AK 8-9	Emma Liedke	55,15	29
AK 10-11	Kelda Ruttmann	57,85	26
AK 12-13	Paula Stollenwerk	54,25	29
AK 16-17	Rebecca Titz	64,70	6

Im Wettkampf 2.4.17 turnte Rebecca Titz und konnte bis auf ihre Balkenüben starke Leistungen am Sprung, Stufenbarren und Boden zeigen. Mit 64,70 Punkten und Platz 6 qualifizierte sie sich fürs Landesfinale.

Jahreshöhepunkt:
Internationales Deutsche Turnfest in Berlin vom 03. bis 10. Juni

Das Internationale Deutsche Turnfest gehört zu den weltweit größten Breitensportveranstaltungen und hat dieses Jahr unter dem Motto „Wie bunt ist das denn“ wieder 80.000 Teilnehmer nach Berlin gezogen. Darunter auch 20 Hanseaten. Das Turnfest bot neben den offiziellen deutschen Meisterschaften eine Vielzahl von Show- und Wettkampfangeboten die auch die Hanseaten vielfach wahrnahmen.

Auf dem Wettkampfprogramm stand der Wahlwettkampf, der aus vier Disziplinen, dem Geräteturnen, der Leichtathletik oder Schwimmen zusammengestellt werden. Hieran nahmen dreizehn Hanseaten teil. An den Pokalwettkämpfen im Geräteturnen nahmen ebenfalls drei Turnerinnen der Hansa teil. Rebecca Abel konnte als beste Turnerin des Turngau Aachen und des Rheinischen Turnerbundes hier den herausragenden sechsten Platz belegen. Auch bei den deutschen Meisterschaften errangen die Turnerinnen und Turner hervorragende Ergebnisse. Im Jan-Neunkampf wurde Rebecca Abel deutsche Vizemeisterinn. Bei den deutschen Seniorenmeisterschaften im Geräteturnen errang Ulrike Brandenburg die Bronzemedaille und Horst Nießen den 16. Platz.

Wettkampfergebnisse		
Wahlwettkampf	Name	Rang
M 20-24	Daniel Abel	83
	Dominik Abel	125
	Benno Schedler	174
	Benedikt Schedler	180
M 40-44	Torsten Völler	10
M 50-54	Horst Nießen	14
	Manfred Abel	39
W 12 - 13	Kelda Ruttmann	295
	Fenja Ruttmann	515
W 16 - 17	Rebecca Titz	40
W 20 - 24	Britta Schedler	27
	Celine Schütz	41
W30 - 35	Caro Ruttmann	36
Pokalwettkämpfe Geräteturnen		
LK2 W17	Rebecca Titz	48
LK2 W 19 - 24	Pia Falter	108
Deutschlandcup Geräteturnen		
LK1 W 19 - 24	Rebecca Abel	6
Deutscher Achtkampf		
	Pia Falter	36
Jahn-Neunkampf		
	Rebecca Abel	2
Deutschen Seniorenmeisterschaften		
W 65	Ulrike Brandenburg	3
M 50	Horst Nießen	16

Zu dem nahmen einige Hanseaten auch an einer Gruppenvorführung bei der Stadiongala teil. Die Vorbereitungsarbeit hatte sich allemal gelohnt, denn die Stadiongala war eine der herausragenden Vorführungen des Turnfestes, wovon sich nicht nur die aktiven vor Ort, sondern auch die Zuschauer an den Fernseher und auf den Livestream Kanälen überzeugen konnten.

Insgesamt erlebten die Turner eine spannende Woche und konnten nachhaltige Eindrücke aus Berlin mit nach Hause nehmen.

Landesfinale Kür Einzel 08.07.2017

Im Finale der Kürturnerinnen war Pia Falter in Mühlheim a.d.R am Start. Obwohl sie am Wettkampftag auf eine Heimtrainerbetreuung umständehalber verzichten musste, konnte sie Ihre Übungen ohne wesentliche Fehler präsentieren. Als Lohn hierfür erreichte Sie mit 50,00 Punkten den dritten Platz.

Landesfinale Pflicht 08.07.2017

In der Altersklasse 10 und 11 Jahre starteten Tim Köper und Jasper Claßen Obwohl sie die Übungen turnerisch überzeugender als beim Qualifikationswettkampf präsentieren konnten, wurden bei Tim Köper die leichten Schwächen bei den Sprüngen und akrobatischen Teilen, ebenso wie bei Jasper Claßen leichte Haltungsfehler am Barren und Reck mit deutlichen Abzügen von den Ausgangswertungen geahndet. Am Ende sprangen Platz 24 für Jasper Claßen und Platz 26 für Tim Köper heraus. Bei den 12 bis 13-jährigen startete John Gülpen und konnte die Übungen seinem Leistungsvermögen entsprechend sauber zeigen, so dass er auf den 32. Platz landete.

Landesfinale Pflichtturnerinnen 09.07.2017

Rebecca Titz ging im Finale der Pflichtturnerinnen voll auf Risiko und wählte an jedem Gerät die höchst mögliche Schwierigkeitsstufe. Insgesamt hat sich ihre Risikobereitschaft mehr als ausgezahlt, so dass Sie am Ende mit 68,95 Punkten und einem kleinen Vorsprung als Siegerin in ihrer Altersklasse hervorgehen konnte.

Eltern-Kind-Wettkampf 13.07.2017

Zum Abschluss des ersten Halbjahres fand zum ersten Mal ein Teamwettbewerb für die Kinder und deren Eltern statt. Hierzu wurden Zweierteams gebildet die gegeneinander antraten. Dabei mussten Kind und Elternteil jeweils ein Gerät turnen. Bereits die vorher angesetzten Trainingseinheiten wurden rege genutzt und der Wettkampf von allen mit Ehrgeiz durchgeführt. Die anschließende Siegerehrung fand beim gemütlichen Ausklang auf dem Schulhof statt.

Turncamp 20. - 23.08.2017

Im Bundesstützpunkt in Bergisch Gladbach haben wir auch dieses Jahr wieder mit 28 Nachwuchsturnerinnen und -turner ein viertägiges Turncamp durchgeführt. Dabei konnten die Kinder, die speziell für das Geräteturnen ausgestattete Halle mit Sprunggruben, Trampolinen und Airtreck- und Tumblingbahnen nutzen. Das sechsköpfige Trainerteam mit Caro Ruttmann, Daniela Köper, Ute Claßen, Renate Karbig, Andrea Schmitz und Horst Nießen wurde dabei tatkräftig von den mitgereisten, erfahrenen Turnerinnen Rebecca Abel, Pia Falter Celine Schütz, Rebecca Titz und Jacqueline David unterstützt. In entsprechend vorbereiteten methodischen Reihen, konnten einzelne Elemente unter Nutzung der speziellen Trainings-

geräte geübt werden. Durch die intensiven Trainingseinheiten am Vor- und Nachmittag haben die Kinder neue Elemente gelernt, bzw. Bewegungsabläufe präzisieren können. Nach dem Abendessen haben die erwachsenen Turnerinnen die Geräte dann noch für ihr eigenes Training ausgiebig nutzen können. Insgesamt haben Alle interessante, aber auch anstrengende vier Tage erleben können und freuen sich bereits auf das nächste Trainingslager.

Kinderhallenturnen 24.09.2017

Zum zweiten Mal sind unseren Jungen der Einladung des Turngau Düren gefolgt und beim Kinderhallenturnen in Düren angetreten. Obwohl sich die Jungen schon mit schwierigeren Übungen auf die Mannschaftswettkämpfe in der Liga des Turngau Aachen vorbereiten mussten, konnten sie sich bei diesem Wettkampf gut auf die Übungen, die bereits letztes Jahr gefordert waren, kurzfristig umstellen.

In den drei Altersklassen haben wir auch jeweils folgende Podestplätze belegen können:

M 12-13	John Gülpen	3. Platz
M 10-11	Jasper Claßen	3. Platz
M 8-9	Luca Köper	2. Platz

Im weiteren folgende Platzierungen:

M 8-9
4. Mattis von Appen
6. Henri Förster
7. Mathis Claßen
8. Julian Karbig
M 10-11
4. Tim Köper
6. Daneal Shahi
M 12-13
4. Danishijar Shahi

Regionalmeisterschaft weiblich P-Stufen Mannschaft 14.10.2017

3 x Platz 3 und 1 x Platz 4 belegten unsere Mannschaften bei der diesjährigen Regionalmeisterschaft des Turngau Aachen in Eschweiler.

In der Altersklasse 2.4.09 starteten Emma Liedkte,

Johanna Schmitz, Theresa Mohnen und Sina Steffen und erzielten mit 170,35 Punkten den 3. Platz. Als Nachrücker durften sie sogar noch in der Gaugruppe, am 19.11.2017 in Rheinbach starten.
In der Altersklasse 2.4.11 hatten wir sogar zwei Mannschaften am Start. In der Mannschaft 1 turnten Lina Bongard, Marah Kell, Kelda Ruttmann und Paula von Appen. Auf das Ergebnis von 178,7 erturnten Punkten konnten die Turnerinnen stolz sein. In der Mannschaft 2 gingen Lilli Jagdfeld, Anne Breuer, Lina Buchholz und Johanna Karbig an den Start, die auch fast fehlerfreie Übungen zeigen konnten und mit 168,65 Punkten und Platz 4 erreichten.
Svenja Förster, Anne Richter, Michelle Hoch, Marie-Sophie Winter und Pia Willems turnten in der Altersklasse 2.4.15 gegen 7 andere Mannschaften. Hier lief es ebenfalls fehlerfrei und sicher bis auf das Zittergerät Balken. Das Gesamtergebnis mit 180,3 Punkte reichte für den 3. Platz und damit ebenfalls als Nachrücker für die Qualifikation zur Gaugruppe am 19.11.2017.

Mannschaftswettkampf der Allgemeinen Klasse 15.10.2017

Beim diesjährigen Wettkampf der Allgemeinen Klasse, des Turngau Aachen starteten 4 Mannschaften von uns.

In der Altersklasse 2.4.09 turnten Sara Peeters, Jana Karbig, Sophie Hoffmann und Emilia Haas. Mit 150,1 Punkten erreichten sie Platz 10. In der Altersklasse 2.4.11 unsere Mannschaft 1 mit Hannah Jestädt, Clara Brandenburg, Ann-Christin Hürtgen und Paulina Dorazil. einen tollen 4. Platz. In der Mannschaft 2 gingen Greta Mohnen, Jana Stollenwerk, Darleen Moll und Tabea Linscheidt an den Start. 150,2 Punkte reichten hier für Platz 10. Paula Stollenwerk, Fenja Ruttmann, Sandra Braun, Ronja Heck und Kathinka Hahnbück turnten in der Altersklasse 2.4.13 gegen 8 andere Mannschaften. Sie erreichten mit 170,9 den 2. Platz.

Ligaendkampf männlich 18.11.2017

Bei dem Ligafinale der P-Stufen-Mannschaften des Turngau Aachen kam es erwartungsgemäß zu spannenden Wettkämpfen in den einzelnen Altersklassen. Da die Vorrundenergebnisse bei weitem keine klaren Ausgang vermuten lassen konnten, mussten sich alle Mannschaften bei diesem Finale nochmals voll ins Zeug legen, um zumindest die Platzierungen zu halten, bzw. um einen besseren Platz zu erreichen.
Unsere Mannschaft (Henri Förster, Luca Köper, Julian Karbig, Mattis von Appen und Mathis Claßen) ging in der Altersklasse 8 - 9 Jahre als drittplatziere in den Wettkampf und erhofften sich, noch einen Platz gut machen zu können. Am Ende hieß es dann aber unglücklicher weise, dass sich die Jungs durch einen minimalen Punkterückstand von 0,2 Punkten im Gesamtergebnis mit dem dritten Platz zufriedengeben mussten, obwohl sie Ihre Mannschaftsleistung gegenüber der Vorrunde haben steigern können.

In der Altersklasse 10 - 11 Jahre war dieses Jahr unsere Mannschaft mit Tim Köper, Jasper Claßen, Jeffrey Moné und Daneal Shahi am stärksten positioniert. Sie ging mit einem Punktevorsprung von 2,5 Punkte aus der Vorrunde in das Finale. Da

hier aber die Mannschaft des Hoengener TC berechtigter Weise zu den Mitfavoriten auf den Gesamtsieg gezählt werden durfte, konnten sich die Jungen auch hier nicht in Sicherheit wiegen. Im Wettkampfverlauf zeigte sich aber, dass die deutliche Leistungssteigerung auch in den Wertungen niederschlug. Am Ende konnte die Mannschaft der Hansa den Pokal verdient mit nach Hause nehmen.

Die etwas Älteren in der Jahrgangsklasse 12 - 13 konnten auch im Finale nur mit den drei Turnern Lars Westphal, John Gülpen und Danishijar Shahi antreten, so dass sich jeder kleine Patzer gleich im Gesamtergebnis auswirkte. Auch wenn hier lediglich der vierte Platz drin war, so dürfen die drei Turner durchaus mit ihren Leistungen zufrieden sein, da auch sie sich gegenüber der Vorrunde verbessern konnten.

Verbandsgruppenausscheidung-Mannschaft am 19.11.2017

Mit zwei Mannschaften waren wir am 19.11.2017 in Rheinbach vertreten. In den Altersklassen 8-9 Jahre (2.4.09) und 15 Jahre (2.4.15) hatten sich unsere Mannschaften qualifiziert. In der Mannschaft 2.4.09 starteten: Emma Liedke, Johanna Schmitz, Sina Steffens und Theresa Mohnen. Mit 173,05 Punkten erreichten sie den 8. Platz.

In der Mannschaft 2.4.15 starteten: Svenja Förster, Marie-Sopie Winter, Paula Stollenwerk und Kelda Ruttmann. 183,10 reichten hier für den 7. Platz

Landesfinale P-Mannschaften männlich 25.11.2017

Unsere Jungen Turner haben sich auch beim Landesfinale in Essen tapfer geschlagen. Bei der landesweiten, starken Konkurrenz konnte sich die Mannschaft mit Tim Köper, Luca Köper, Jasper Claßen, Mathis Claßen und Henri Förster noch den siebten Platz von insgesamt 11 Mannschaften erkämpfen.

Regionalmeisterschaft Kür des Turngau Aachen am 2.12.2017

Ganz schön aufgeregt gingen unsere Nachwuchsturnerinnen in Ihren allerersten Kürwettkampf. Denn erst nach den Herbstferien im Oktober lies es, unser voller Wettkampfkalender zu, dass wir uns das erste Mal mit Kürübungen beschäftigten konnten.

Unsere 3 jüngsten Turnerinnen: Emma Liedkte, Johanna Schmitz und Theresa Mohnen starteten im LK4 Mini - Wettkampf. In diesem turnen alle Mädchen im Alter von 8 bis 9 Jahren.

Ab einem Alter von 10 Jahren darf man sich dann für eine der altersunabhänigen Leistungsklassen entscheiden. Für den LK4 Wettkampf taten dies: Fenja Ruttmann, Ronja Heck, Paula von Appen, Lina Bongard, Lilli Jagdfeld, Marah Kell und Paula Stollenwerk.

Kelda Ruttmann turnte im LK3 Wettkampf.

Hier die Platzierungen:

LK4 Mini Wettkampf		
Platz 5:	Theresa Mohnen	46,40 Punkte
Platz 6:	Emma Liedtke	46,05 Punkte
Platz 15:	Johanna Schmitz	43,10 Punkte
LK 4		
Platz 9:	Paula Stollenwerk	45,10 Punkte
Platz 10:	Lina Bongard	44,90 Punkte
Platz 11:	Marah Kell	44,65 Punkte
Platz 14:	Lilli Jagdfeld	43,00 Punkte
Platz 15:	Paula von Appen	42,75 Punkte
Platz 16:	Ronja Heck	42,70 Punkte
Platz 19:	Fenja Ruttmann	41,60 Punkte
LK 3		
Platz 14:	Kelda Ruttmann	42,45 Punkte

Vereinsmeisterschaften Turnabteilung 10.12.2017

Turnusmäßig haben wir auch dieses Jahr wieder unsere Vereinsmeisterschaften am 10.12. durchgeführt.
Trotz der widrigen Witterungsverhältnisse konnten fast alle Teilnehmer(innen) bei den Vereinsmeisterschaften antreten, so dass insgesamt 72 Wettkämpfer(innen) an den Start gingen und damit das Wettkampfgeschehen der Turnabteilung für dieses Jahr beendeten.

Im Einzelnen wurden folgende Ergebnisse erreicht:
Weiblich

Wettkampfart	AK	Vorname	Name	Punkte	Rang
Pflichtvierkampf	08 - 09	Johanna	Schmitz	60.00	1
Pflichtvierkampf	08 - 09	Sina	Steffen	57.30	2
Pflichtvierkampf	08 - 09	Paulina	Dorazil	51.00	3
Pflichtvierkampf	08 - 09	Sophie	Hoffmann	51.00	3
Pflichtvierkampf	08 - 09	Emilia	Haas	50.10	5
Pflichtvierkampf	08 - 09	Ann-Kathrin	Müller	48.90	6
Pflichtvierkampf	08 - 09	Lena	Macherey	46.70	7
Pflichtvierkampf	08 - 09	Pia	Wergen	46.40	8
Pflichtvierkampf	08 - 09	Mia	Schlagloth	45.00	9
Pflichtvierkampf	08 - 09	Victoria	Wichmann	44.80	10
Pflichtvierkampf	08 - 09	Merle	Braun	44.50	11
Pflichtvierkampf	08 - 09	Hannah	Offermann	42.30	12
Pflichtvierkampf	08 - 09	Carlotta	Offermann	40.90	13
Pflichtvierkampf	10 - 11	Lina	Buchholz	57.00	1
Pflichtvierkampf	10 - 11	Anne	Breuer	56.80	2
Pflichtvierkampf	10 - 11	Hannah	Jestädt	56.10	3
Pflichtvierkampf	10 - 11	Greta	Mohnen	53.40	4
Pflichtvierkampf	10 - 11	Clara	Brandenburg	53.00	5
Pflichtvierkampf	10 - 11	Dana	Wergen	52.00	6
Pflichtvierkampf	10 - 11	Julia	Kerres	51.60	7
Pflichtvierkampf	10 - 11	Melina	Braun	51.10	8
Pflichtvierkampf	10 - 11	Anna	Kau	49.50	9
Pflichtvierkampf	10 - 11	Anna	Deuster	49.10	10
Pflichtvierkampf	10 - 11	Leonie	Madie	47.70	11
Pflichtvierkampf	10 - 11	Jana	Stollenwerk	47.60	12
Pflichtvierkampf	10 - 11	Marie	Marx	47.20	13
Pflichtvierkampf	10 - 11	Caroline	Hündgen	46.90	14

Fortsetzung Ergebnisse weiblich:

Wettkampfart	AK	Vorname	Name	Punkte	Rang
Pflichtvierkampf	12 - 13	Eva	Halterbeck	58.00	1
Pflichtvierkampf	12 - 13	Kathinka	Hahnbück	55.10	2
Pflichtvierkampf	12 - 13	Kara	Körner	50.20	3
Pflichtvierkampf	12 - 13	Lea-Zoe	Jansen	47.10	4
Pflichtvierkampf	12 - 13	Alina	Wald	46.60	5
Pflichtvierkampf	12 - 13	Joelle	Schyns	46.10	6
Pflichtvierkampf	12 - 13	Joeanne	Förster	44.50	7
Pflichtvierkampf	12 - 13	Leonie	Mainezyk	12.30	8
Kürvierkampf LK4	9 - 11	Lina	Bongard	47.70	1
Kürvierkampf LK4	9 - 11	Theresa	Mohnen	46.20	2
Kürvierkampf LK4	9 - 11	Emma	Liedtke	45.90	3
Kürvierkampf LK4	9 - 11	Marah	Kell	44.70	4
Kürvierkampf LK4	9 - 11	Paula	von Appen	44.70	5
Kürvierkampf LK4	9 - 11	Lilli	Jagdfeld	43.10	6
Kürvierkampf LK4	9 - 11	Johanna	Karbig	41.80	7
Kürvierkampf LK4	9 - 11	Clara	Stollenwerk	41.70	8
Kürvierkampf LK4	9 - 11	Eva	Mohren	38.10	9
Kürvierkampf LK4	ab 12	Paula	Stollenwerk	43.70	1
Kürvierkampf LK4	ab 12	Marie-Sophie	Winter	39.90	2
Kürvierkampf LK3	Jahrgangsoffen	Svenja	Förster	47.70	1
Kürvierkampf LK3	Jahrgangsoffen	Kelda	Ruttmann	45.00	2
Kürvierkampf LK3	Jahrgangsoffen	Britta	Schedler	43.30	3
Kürvierkampf LK3	Jahrgangsoffen	Celine	Schütz	42.60	4
Kürvierkampf LK3	Jahrgangsoffen	Anne	Richter	42.20	5
Kürvierkampf LK2	Jahrgangsoffen	Jaqueline	David	38.80	1
Kürvierkampf CdP	Jahrgangsoffen	Rebecca	Abel	33.70	1

Ergebnisse männlich:

Wettkampfart	AK	Vorname	Name	Punkte	Rang
Pflichtvierkampf	06 - 07	Mattheo	Jestädt	44.20	1
Pflichtvierkampf	08 - 09	Mattis	von Appen	53.75	1
Pflichtvierkampf	08 - 09	Luca	Köper	53.70	2
Pflichtvierkampf	08 - 09	Henri	Förster	50.40	3
Pflichtvierkampf	08 - 09	Mathis	Claßen	50.30	4
Pflichtvierkampf	08 - 09	Philipp	Greuel	49.90	5
Pflichtvierkampf	08 - 09	Julian	Karbig	49.50	6
Pflichtvierkampf	08 - 09	Silas	Arnolds	47.90	7
Pflichtvierkampf	08 - 09	Aaron	Jestädt	47.00	8
Pflichtvierkampf	08 - 09	Kyan	Schlenter	45.20	9
Pflichtvierkampf	08 - 09	Phillip	Lengeler	41.60	10

Fortsetzung Ergebnisse männlich:

Wettkampfart	AK	Vorname	Name	Punkte	Rang
Pflichtvierkampf	10 - 11	Jasper	Claßen	57.00	1
Pflichtvierkampf	10 - 11	Tim	Köper	55.85	2
Pflichtvierkampf	10 - 11	Daneal	Shahi	47.45	3
Pflichtvierkampf	12 - 13	Danishijar	Shahi	53.45	1
Pflichtsechskampf	Jahrgangsoffen	Jeffrey	Mohné	89.45	1
Kürsechskampf LK3	Jahrgangsoffen	Dominik	Abel	68.75	1
Kürsechskampf LK3	Jahrgangsoffen	Daniel	Abel	65.10	2
Kürsechskampf LK3	Jahrgangsoffen	Benno	Schedler	60.20	3

Weitere Abteilungsaktivitäten:
Damengymnastik

Die Damengymnastikgruppe - unter Leitung von Marlene Gehlen - trifft sich jeden Mittwoch von 18:45 Uhr - 19:45 Uhr in der Dreifachsporthalle des Berufskollegs im Römbchen, Simmerath.

In dieser Gymnastikstunde wird gezielt die Muskulatur angesprochen, die zur Vorbeugung von Rückenproblemen und zur Stärkung der gesamten Körpers dient. Sturzprophylaxe gehört ebenso zu den Schwerpunkten des Hauptteils. Das Ganze wird mit einem leichten Ausdauerteil und einem Entspannungsteil abgerundet.

Mit den unterschiedlichsten Geräten - wie z.B. kleinen Bällen, Pilatesring, Hanteln und Therabändern - entsteht ein abwechslungsreiches Programm, das sich wöchentlich ändert.

Es ist für Einsteiger - aber auch für Fortgeschrittene - sehr gut geeignet. Wir freuen uns über jeden, der bei uns mitmachen möchte. Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Da bei uns nicht nur der Sport im Vordergrund steht, treffen wir uns einmal im Jahr zu einer kleinen Wanderung, mit gemütlichem Ausklang. Im Jahr 2017 fiel die Wanderung wegen eines Gewitters etwas kürzer aus, sodass wir nur einen Spaziergang um Rollesbroich gemacht haben. Im Nationalparkhaus in Rollesbroich kehrten wir ein, wo dann für das leibliche Wohl gesorgt wurde.

Zum Jahresausklang wanderten wir nach Huppenbroich, um dort mit einem gemeinsamen Essen in gemütlicher Runde das Sportjahr ausklingen zu lassen.

Fitnessgruppe

Jeden Donnerstag findet in der Dreifachhalle das Training der gemischten Fitnessgruppe unter der Leitung von Britta Schedler statt. Was im Fachjargon als „Body Complete Functional Training“bezeichnet wird, wird von uns Teilnehmern liebevoll „Foltertreff“genannt. Natürlich ist unsere Benennung inzwischen total übertrieben, da wir nach konsequenter und regelmäßiger Teilnahme selbstverständlich zu perfekt durchtrainierten Sportlern geworden sind.

Bei unserem Training handelt es sich um ein abwechslungsreiches Power-Zirkeltraining, bei dem kein Muskel vergessen wird. Unsere Trainerin schafft es durch ihre besonders kreative Musikauswahl, uns jede Woche auf‘s Neue zu motivieren. Inzwischen sind wir zu einer netten Truppe von 10-15 Teilnehmern und Teilnehmerinnen herangewachsen, die immer mit Spaß bei der Sache sind.

Da 6 Wochen Pause aufgrund der Sommerferien für uns alle viel zu lang wären und wir uns schrecklich vermissen würden, haben wir für diesen Zeitraum eine Radsportgruppe gegründet. Nach dem Radfahren darf natürlich das eine oder andere Kaltgetränk als Belohnung und zur Förderung der Gemeinschaft nicht fehlen.

In der Halle ist übrigens noch Platz. Geeignet ist unsere Gruppe für jeden/jede, der/die sich einfach gerne bewegt und an seiner/ihrer Fitness und Kondition arbeiten möchte. Über Neuzugänge freuen wir uns natürlich immer!

Eltern-Kind-Gruppe

Rund 40 Kinder, begleitet durch ihre Mütter (oder seltener durch die Väter), trafen sich auch dieses Jahr wöchentlich zur Übungsstunde der Eltern-Kind-Gruppe. In spielerischer Form werden die Kinder hier an den Turnsport herangeführt.

Die Förderung motorischer und koordinativer Fähigkeiten sind wichtige Bestandteile dieses Angebotes für die Jüngsten. Dies ist eine wichtige Grundlage für weitere Aktivitäten nicht nur im turnerischen Bereich.

Es ist schon zur Tradition geworden, dass uns im Dezember der Nikolaus in unserer Turnstunde besucht, so auch in 2017. In einer weihnachtlich geschmückten Turnhalle zeigten die Kleinsten dem Nikolaus, was sie alles turnen können und als Dank wurden die Turnküken vom Nikolaus mit einer kleinen Süssigkeit belohnt.

Vorschulgruppe

Wir sind eine Gruppe von ca. 20 Kindern im Alter von vier bis sechs Jahren und werden donnerstags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr von Daniela Köper, Samira Kell, Hanka Kristahn, Andreas Hündgen und Ute Kristahn durch die Halle gejagt. Die fünf versuchen unsere Koordination zu verfeinern und unseren Aktionsradius zu erweitern, indem sie unsere Beweglichkeit fördern und uns spielerisch die Grundformen des Turnens, wie z.B. Purzelbaum, Stützen, Balancieren etc. beibringen. Dazu kommen Kasten, Sprossenwand, Barren, Minitrampolin u.v.m. zum Einsatz, aber auch Bälle, Reifen, Springseile, Rollbretter etc. setzen wir ein. Im Dezember hatten wir Kleinen wieder hohen Besuch in der Turnhalle, der Nikolaus kam. Diesem zeigten wir unser Können, woraufhin er sich mit einem kleinen Präsent bei jedem bedankte.

Gymnastikgruppe für Seniorinnen

Seit 2007 hat die Hansa-Gemeinschaft eine Gymnastikgruppe für Seniorinnen „betagten Alters“, die ihre Gesundheit durch Bewegung und sportliche Aktivitäten erhalten und verbessern möchten. Die Damen treffen sich jeden Dienstag von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr unter der Leitung von Ulrike Brandenburg im Pfarrsaal an der Kirche zum sportlich gymnastischen Tun. Die Gruppe besteht aus vielen Damen, die ehemals jahrelang der „Hausfrauenabteilung“des Vereins angehörten, es sind aber auch „Neueinsteiger“dabei und Weitere sind natürlich jederzeit herzlich willkommen. Die Seniorinnengruppe hat mittlerweile eine Stärke von 20 und mehr aktiven Teilnehmerinnen erreicht. Neben den sportlichen Aktivitäten kommt auch bei den Seniorinnen die Geselligkeit nicht zu kurz.

Übungsleiterausflug

In diesem Jahr haben die Übungsleiter der Turnabteilung an einer für alle interessanten Führung auf Burg Vogelsang teilgenommen. Den winterlichen Verhältnissen wurde durch entsprechende Kleidung und Verpflegung getrotzt werden.

Zudem hieß es nach der Führung den Fußweg nach Gemünd anzutreten, da dort in das Brauhaus eingekehrt wurde. Hier bot sich die Gelegenheit, sich bei einem durchaus opulenten Abendessen wieder aufzuwärmen und den Tag in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen.

Schlusswort

Vielen Dank allen, die unser turnerisches Tun mit ihrem aktiven Mitmachen bereichert und unseren Gemeinschaftssinn gestärkt haben! Den vielen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, Betreuern und Helfern für ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle unserer Abteilung! Den Kampfrichterinnen und Kampfrichtern für die souveräne Arbeit mit viel Augenmaß! Den Mitgliedern des Abteilungsvorstandes Turnen für die tatkräftige Unterstützung und konstruktive Vorstandsarbeit! Der Gemeinde Simmerath für die Bereitstellung der Sporthallen! Allen Freunden und Gönnern, die den Simmerather Turnsport - in welcher Form auch immer - unterstützt und gefördert haben. Den Turnerinnen und Turnern herzlichen Glückwunsch zu den vielfältigen tollen Leistungen und Platzierungen!

Mit sportlichen Grüßen
Horst Nießen

Adressen

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender	Ingo Braun 02451-909245	Krämerstraße 25	52152 Simmerath
2. Vorsitzender	Hermann-Josef Koll 02473-68130	Sportplatzstraße 8	52152 Simmerath
Geschäftsführer	Dirk Heindrichs 0171-1414736	Alte Haarener Str. 119	52080 Aachen
Schatzmeister	Jan Heimberger 0176-93115807	Heidbüchel 28	52156 Monschau

Erweiterter Vorstand

Ehrenvorsitzender	Wolfgang Lützenberger	Simrodstraße 5	52152 Simmerath
stellv. Geschäftsführer	Horst Nießen 02473-9271549	Hauptstraße 7	52152 Simmerath
stellv. Schatzmeisterin	Eva Mielke	Kammerbruchstraße 14	52152 Simmerath
Wart für Öffentlichkeitsarbeit	Lars Rönnig		52152 Simmerath
1. Vorsitzender Jugend	Benno Schedler 01573-7917267	Arnikaweg 5	52152 Simmerath
2. Vorsitzender Jugend	Julian Jansen	Kirchstraße 2	52152 Simmerath
Abteilungsleiter Badminton	Sebastian Kinting 02473-9315907	Ringstraße 11a	52152 Simmerath
Abteilungsleiter Basketball	Sven Weck 0157-71140321		
Abteilungsleiter Blasmusik	Berthold Wilden 02473-1442	Heustraße 46	52152 Simmerath
Abteilungsleiter Fußball	Dieter Müller 02473-87882	Heidestraße 15	52152 Simmerath
Abteilungsleiter Koronarsport	Reiner Wollgarten 02473-8524	Buchenweg 2	52152 Simmerath
Abteilungsleiter Lauftreff	Andreas Mohren 02473-929880	Heldter Weg 5	52152 Simmerath
Abteilungsleiterin Lungensport	Maria Koll 0163-3456804	Lehrer-Friesen-Straße 11	52152 Simmerath
Abteilungsleiter Orientierungslauf	Rainer Brandt 02448-919125	Kamberg 111	53940 Hellenthal
Abteilungsleiterin Schwimmen	Luzi Junker 02473-7651	Ebereschenweg 3	52152 Simmerath
Abteilungsleiter Tischtennis	Dieter Lentzen 02473-3110	Herrberigstraße 4a	52152 Simmerath
Abteilungsleiter Turnen	Horst Nießen 02473-9271549	Hauptstraße 7	52152 Simmerath
Abteilungsleiter Volleyball	Axel Gussen 02473-9381930	Kapellenstraße 34	52152 Simmerath
Inklusive Sportgruppe	Sara Thelen		52152 Simmerath

Kalkbrenner Anlagentechnik

Elektromeisterbetrieb

NOTDIENST 24 Std. 0170-1 06 98 74 Hersteller unabhängig

Wartung • Instandhaltung • Modernisierung

- Aufzüge
- Tor- und Türsysteme
- Fernnotrufsysteme
- Elektroinstallationen
- DGUV V3
- Begleitung ZÜS-Prüfung

Mit uns geht´s sicher auf + ab

Kalkbrenner Anlagentechnik
Ahornweg 2
52152 Simmerath

Telefon: 0 24 73 - 9 37 51 83
Telefax: 0 24 73 - 9 37 51 82
e-Mail: info@kalkbrenner-anlagentechnik.de

Bad & Fliesen

Fenster, Türen & Tore

Bodenbeläge

Garten- & Landschaftsbau

Bild: Fotolia.com

Kompetente Beratung

– vom Keller bis zum Dach

/mobau.thelen

/mobauthelen

Neue Verladezone

www.bauzentrum-thelen.de

52152 Simmerath · Humboldtstraße 6 – 8
Telefon 02473 / 6090

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8:00 – 18:30 Uhr
Sa: 8:00 – 15:00 Uhr

Bauzentrum & Gartenzentrum
Mobau Thelen

Wir wollen Sie in unserem Team!

Jürgen Klopp: Coach unserer Vermögensberater

Jürgen Klopp,
Trainer des Jahres
2011 und 2012

Selbstbestimmt arbeiten und unmittelbar von der eigenen Leistung profitieren: Das bietet die Deutsche Vermögensberatung in Perfektion. Mit attraktiven Rahmenbedingungen, erstklassiger Ausbildung und exzellenten persönlichen und finanziellen Entwicklungsmöglichkeiten.

Lernen Sie von den Besten und nutzen Sie die Vorteile, die Ihnen in dieser Form nur der Branchenführer bieten kann – zum Beispiel mit Coaches wie Jürgen Klopp. Kontaktieren Sie uns: Wir informieren Sie gerne ausführlich und persönlich zu Ihren individuellen Einstiegsmöglichkeiten.

Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Sebastian Kinting

Promenade 7
52076 Aachen
Telefon 02408 7078
Sebastian.Kinting@dvag.de